

heute im heide kurier

Sellhorn/Ehrhorn
Ministerin besucht
Walddpädagogikzentrum Seite 2

Soltau
Alexander Fiseisky
bei Orgelwochen Seite 3

Heidekreis
Zahlreiche Einsätze
für Feuerwehren Seite 3

Neuenkirchen
Schützen-Corps lädt zu
Countryfrühstücken Seite 4

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



Mit dem Rad nach Munster

MUNSTER. Am 1. August startet erneut eine geführte Fahrradtour in Munster: Vom Campingplatz in Kreutzen aus führt Werner Cohrs die Teilnehmer entlang der sogenannten „Venedigroute“ - auf der viele Brücken überquert werden - nach Munster. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Abfahrt ist um 11 Uhr am Campingplatz Zum Oertzewinkel. Die Teilnehmer sollten ausreichend Getränke mitnehmen. Nähere Informationen gibt es bei der Munster-Touristik unter der Telefonnummer (05192) 89980.

Jazz-Rock mit Sense-Again

Funky Sound und „special guests“ auf Biergarten-Bühne



„Sense-Again“ spielt am Samstag im Schneverdingen „Biergarten am Rathaus“.

Foto: Sense-Again

SCHNEVERDINGEN. Am kommenden Samstag, den 3. August, präsentiert die Schneverdingen Jazz-Rock Band „Sense-Again“ ihr aktuelles Programm im „Biergarten am Rathaus“ in Schneverdingen. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlaß ist ab 19 Uhr. Freunde treibender Grooves und

mitreißender Live-Musik können sich freuen, denn die Gruppe hat sich dem Jazz-Rock verschrieben: Ihr Repertoire ist gefüllt mit Klassikern des Fusion-Jazz, die in einem frischen, „funky“ Gewand daherkommen. Fans von Pat Metheny, John Scofield, Chick Corea kommen ebenso auf ihre

Kosten wie Liebhaber von „Pink Floyd“, „Santana“ und „Deodato“. Als „special guests“ werden Olaf Otten (Tenorsaxophon) und Bettina Allzeit (Gesang) das Quintett unterstützen. Veranstalter des Konzerts ist der Schneverdingen Kulturverein gemeinsam mit dem „Biergarten am Rathaus“.

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 31. Juli 2019
heide-kurier.de

Nr. 61 / 40. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Diebe schleichen sich ein

SOLTAU. Am vergangenen Freitagvormittag gaben sich in Soltau zwei Diebe als Mitarbeiter der örtlichen Stadtwerke aus und verschafften sich so in der Schuhmacherstraße Zugang

zur Wohnung einer 85jährigen. Während einer der Täter die Wohnungsinhaberin in der Küche ablenkte, entwendete der zweite Schmuck und Bargeld aus dem Schlafzimmer.

Werke von Rudolf

Bilder zeigen Eindrücke der Studienreisen

HERMANNSTADT. Das Evangelisch-lutherische Missionswerk in Niedersachsen (ELM) zeigt im Ludwig-Harms-Haus (LHH) in Hermannsburg bis zum 27. August eine Ausstellung mit Entwürfen, Skizzen, Aquarellen und Acrylbildern aus dem Atelier von Natalia Rudolf. Am 1. August steht ein „sinnlicher Themenabend“ auf dem Programm.

Zu sehen sind im LHH Ergebnisse der Studienreisen Natalia Rudolfs und ein „Blick ins Atelier“. Die Künstlerin aus Munster hat ihren Zeichenblock und ihren Malkoffer immer dabei. Während der Studienreisen gehören für sie Begegnungen mit Menschen zu den eindrucklichsten Erfahrungen.

Mehr entdecken können Interessierte an einem „sinnlichen Themenabend“, zu dem das ELM am Donnerstag, den 1. August, um 19 Uhr einlädt. Die Künstlerin wird mit Pinsel und Farben vorführen, wie sie arbeitet und die Gäste dabei mit einbeziehen. Passend zu den Bildern, die überwiegend in den Ländern Marokko, Jordanien, Syrien und Armenien entstanden sind, gibt es ein Buffet mit orientalischem Finger-Food. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erwünscht unter Ruf (05052) 69270. Die Ausstellung ist geöffnet täglich von 8.30 bis 18 Uhr, sonntags von 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Telefon (05052) 69219.



Werke von Natalia Rudolf sind derzeit im LHH in Hermannsburg zu sehen.

Sechs Verletzte

Verkehrsunfall und Vollsperrung der A 7

SOLTAU/DORFMARK. Ein Verkehrsunfall mit insgesamt sechs Verletzten ereignete sich am vergangenen Samstagmorgen auf der Autobahn 7 zwischen Soltau-Süd und Dorfmark: Als der Fahrer eines VW Tiguan verkehrsbedingt bremsen mußte, tat dies auch der nachfolgende Fahrer eines Peugeot - der dann folgende 28jährige Fahrer eines Ford C-Max erkannte die Situation allerdings zu spät und fuhr (vermutlich mit hoher Geschwindigkeit, so die Polizei) auf den Peugeot auf. Dieser wurde gegen die Mittelschutzplanke und den vorausfahrenden Tiguan geschleudert. Anschließend kollidierte auch der Ford noch mit dem VW. Im Pkw des Ver-

ursachers wurde dabei die Beifahrerin leicht verletzt. In dem Peugeot erlitten alle Insassen leichte Verletzungen, unter anderem zwei Kinder im Alter von zwei und elf Jahren. Die Beifahrerin im VW wurde ebenfalls leicht verletzt. Einsatzkräfte brachten die Verletzten in die umliegenden Krankenhäuser. Wegen der hohen Anzahl an Verletzten und der zunächst nicht absehbaren Schwere der Verletzungen war ein Großaufgebot an Rettungskräften und auch Helfer der Feuerwehren Soltau und Harber vor Ort. Die Autobahn wurde in Richtung Hannover für rund eine Stunde voll gesperrt. Laut Polizei waren alle am Unfall beteiligten Autos nicht mehr fahrbereit.

Stadtweite in Soltau: NDR berichtet live

Sommertour mit Hermes-House-Band und mehr auf dem Schützenplatz

SOLTAU (ari). Am vergangenen Wochenende ist der Startschuß gefallen - die NDR Niedersachsen-Sommertour macht an vier aufeinanderfolgenden Samstagen in vier Orten im Norden Station. Nach Weyhe und Bad Nenndorf macht die Sommertour am 10. August in Soltau Station, bevor am sie eine Woche später in Meppen endet. Die Soltauer dürfen sich auf Live-Musik von der Hermes-House-Band und „The Smashing Piccadillys“ freuen und können selbst ihre kreative Ader einbringen, denn zunächst muß die Stadtweite gelöst werden. Welche Aufgabe genau zu lösen ist, wird erst am kommenden Montag bekanntgegeben.

Eine ganze Woche lang - vom 5. bis zum 11. August steht Soltau dann im Fokus von NDR 1 Niedersachsen und Hallo Niedersachsen: Es gibt Reportagen, Berichte, Interviews und Live-Schalten aus Soltau, nicht nur im Radio und Fernsehen, sondern auch im Internet berichten die NDR Programme im Rahmen ihrer gemeinsamen Sommertour aus dem Herzen der Heide.

Los geht es mit der Verkündung der Stadtweite. NDR 1 Niedersachsen stellt am Montag, dem 5. August,



Konzerthighlight am 10. August auf dem Soltauer Schützenplatz: Die Hermes-House-Band.

Fotos: HHB

in der Sendung „Hellwach“ ab 7.40 Uhr die Aufgabe vor, die auf die Besucherinnen und Besucher der Sommertour in Soltau zukommt. Ab 19.30

Uhr ist die Stadtweite dann ausführliches Thema in Hallo Niedersachsen. Dargestellt wird die Wette außerdem unter NDR.de/niedersachsen. In den folgenden Tagen sind im Tagesprogramm von NDR 1 Niedersachsen und in Hallo Niedersachsen immer wieder Beiträge über den aktuellen Stand der Wettvorbereitungen und das Leben in Soltau zu hören und zu sehen.

Mit der großen Sommertour-Bühne machen die Programme dann am Samstag, dem 10. August, auf dem Schützenplatz Station. Live-Musik gibt es von der Hermes-House-Band und „The Smashing Piccadillys“. Die Gastronomie auf dem Veranstaltungsgelände öffnet bereits ab 17 Uhr. Der Eintritt zur Open-Air-Veranstaltung ist kostenfrei. Kerstin Werner und Arne-Torben Voigts moderieren das Bühnenprogramm. Um 18 Uhr beginnt auf „NDR 1 Niedersachsen“ eine zweistündige Sondersendung mit Live-Berichten aus Soltau. Ob die Sommertour-Gäste ihre Wette gewinnen, zeigt sich gegen 19.30 Uhr. Mit einer kompletten Live-Sendung vom Veranstaltungsareal begleitet dann „Hallo Niedersachsen“ im NDR-Fernsehen den Wettverlauf. Das anschließende Konzerthighlight des Abends, der Auftritt der Hermes-House-Band, wird per Livestream in

Bild und Ton auf NDR.de/niedersachsen übertragen. Hier gibt es auch alles Aktuelle in Videos, Texten und Fotos zur Sommertour.

Vor 25 Jahren stürmte die niederländische Band mit ihrer Version des Klassikers „I Will Survive“ die Charts. Den endgültigen Durchbruch hierzulande schaffte die Hermes-House-Band schließlich 2001 mit „Country Roads“. Seitdem versteht sie es, vor allem live ein wahres Hitfeuerwerk zu zünden. Ihre Show mit Songs wie „Que Sera, Sera“, „Those Were The Days“, „Is This The Way To Amarillo“ und „The Rhythm Of The Night“ bringt sicher auch in Soltau das Publikum zum Tanzen.

Als weitere Live-Band kommen „The Smashing Piccadillys“ nach Soltau. Mit Gitarre, Kontrabaß und Schlagzeug zelebrieren sie Rock'n'Roll und Hillbilly-Sounds mit norddeutscher Attitüde. Dabei wird auch unsterblichen Größen wie Chuck Berry, Elvis Presley und Buddy Holly gehuldigt. Eine Party mit aktuellen Hits und Klassikern der Musikgeschichte gibt es außerdem mit DJ Hendrik Treuse.

Einen Nachbericht zur „NDR Niedersachsen Sommertour“ in Soltau zeigt „Hallo Niedersachsen“ am Sonntag ab 19.30 Uhr.



Auch „The Smashing Piccadillys“ kommen nach Soltau.

Foto: TSP

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Entrecote aus Deutschland 100 g **2,99 €**

Nudelsalat Sweet Chili 100 g **1,59 €**

Dehning Räucher-Lendchen aus eigener Herstellung 100 g **2,99 €**

Donnerstag frisch aus dem großen Suppentopf: **Hochzeitsuppe**

Dehning Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Bitumen brennt

HAMBOSTEL. In einer Mischtrommel einer Asphaltmischanlage in Hambostel geriet am vergangenen Donnerstagmittag das Bitumengemisch in Brand. Die Flammen griffen auf das Förderband über. Die automatische Löschvorrichtung schaffte es nicht mehr, das Feuer selbständig zu löschen. Die eingesetzten Feuerwehrkräfte konnten den Brand schnell bekämpfen.

Lkw steht quer

EVENDORF. Am vergangenen Freitagvormittag ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der A 7 im Bereich Evendorf in Fahrtrichtung Hannover: Der 48jährige Fahrer eines Sattelzuges verlor während der Fahrt vermutlich aufgrund eines technischen Defekts die Kontrolle über den Lkw, so daß dieser sich auf der dreispurigen Autobahn quer stellte. Dabei rampte er einen VW auf dem linken Fahrstreifen, ein weiterer Pkw kollidierte mit dem bereits quer stehenden Sattelzug. In diesem Fahrzeug wurde eine Person schwer verletzt. Insgesamt drei weitere Personen erlitten leichte Verletzungen. Zur genaueren Klärung der Unfallsache erfolgt laut Polizeibericht eine technische Untersuchung des Sattelzuges.

Ministerin in Ehrhorn

Barbara Otte-Kinast besucht Waldpädagogikzentrum



Exkursion in die Ehrhorer Dünen mit Ministerin Barbara Otte-Kinast (5. v.l.). Foto: Niedersächsische Landesforsten

Gemeindefest-Flohmarkt

SOLTAU. Beim Gemeindefest der Lutherkirchengemeinde Soltau am 31. August und 1. September soll es einen großen Flohmarkt geben, für den aktuell gesammelt wird: So nehmen die Helfer der Gemeinde an allen Freitagen im August - also am 2., 9., 16., 23. und 30. August - jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr am Turmeingang der Lutherkirche Flohmarktartikel entgegen. Die Organisatorin des Floh-

marktes, Petra Tessmer-Wolf, und ihr Team hoffen auf Bilder, Bücher, Schmuck, Hüte und Taschen, Porzellan, Antikes und Neues sowie gut erhaltene Haushaltsgegenstände. Gerne nehmen sie auch Spielsachen und intakte Elektrogeräte als Spenden entgegen. „Es können leider keine Computer, Kuscheltiere und Kleidung angenommen werden“, so die Gemeinde in ihrer Mitteilung.

Radeln mit Moog-Steffens



Meike Moog-Steffens tritt wieder in die Pedale: Die zweite Radtour mit der Schneverdinger Bürgermeisterin in diesem Jahr steht am Samstag, dem 3. August, auf dem Programm. Um 14 Uhr erwarten Moog-Steffens und Gästeführer Wilhelm Röhrs interessierte Gäste und Einheimische am Schneverdinger Stadtbrunnen. Die etwa 30 Kilometer lange Tour führt über schöne Wege an Feldern, Wald und Wiesen vorbei. Ziel sind die neuen Bänke der Heidjer Landjugend, die in der 72-Stunden-Aktion gebaut und aufgestellt wurden. Zeit für eine Kaffeepause ist ebenfalls eingeplant. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch bei der Schneverdinger Touristik, Telefon (05193) 93800, erforderlich. Aufgrund der sehr großen Nachfrage ist die Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt. Das Foto entstand bei der ersten Tour in diesem Jahr.

SELLHORN/EHRHORN. Prominenz konnten jetzt Klaus Jänich, Vizepräsident der Niedersächsischen Landesforsten, und Peter Wendt, Leiter des Forstamtes Sellhorn, im Waldpädagogikzentrum Lüneburger Heide (WPZ) in Ehrhorn empfangen: Barbara Otte-Kinast, als niedersächsische Landwirtschaftsministerin auch für den Forstbereich zuständig, informierte sich auf dieser letzten Station ihrer Sommerreise über die Umweltbildung, die dort geleistet wird, und über die Naturwaldforschung in den Ehrhorer Dünen.

Im vergangenen Jahr hatten die Landesforsten als Beitrag zur Nationalen Biodiversitätsstrategie zehn Prozent des Landeswaldes als Urwälder von morgen ausgewiesen, die sie nun dauerhaft einer natürlichen Waldentwicklung überlassen. Insgesamt verzichteten die Niedersächsischen Landesforsten seitdem auf einer Fläche von fast 33.000 Hektar Wald auf

forstliche Pflege- und Holzernmaßnahmen. Dadurch können sich diese Wälder ohne menschliche Einflüsse zu Urwäldern von morgen entwickeln.

Die Erkenntnisse der Naturwaldforschung helfen auch, Antworten auf die Herausforderungen des Klimawandels zu finden.

Die Landesforsten erfüllen die ihnen vom Land übertragenen Aufgabe der Umweltbildung mit einem umfangreichen walddagogischen Angebot: „Das WPZ Lüneburger Heide ist eines von insgesamt elf Waldpädagogikzentren der Landesforsten in Niedersachsen“, so Annika Böhm, Leiterin des Tagesbetriebes im WPZ, die das Walderlebnis Ehrhorn und ihre Arbeit kurz vorstellte.

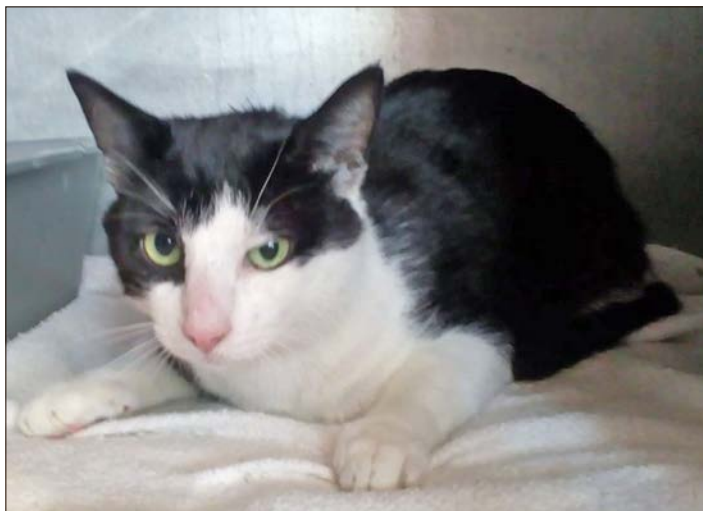
Dr. Peter Meyer von der Nordwestdeutschen forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen gab Einblicke in die Naturwaldforschung. Am Beispiel der Ehrhorer Dünen, die bereits vor 47 Jahren aus der Bewirtschaftung herausgenommen worden sind, berichtete Meyer über die Entwicklung des Naturwaldes: „Der Naturwald bietet heute interessante Waldbilder, die den Förstern und uns Wissenschaftlern Aufschlüsse über die natürliche Waldentwicklung geben.“



Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast überreicht eine Erinnerungsplakette der „ML Tour“ an Peter Wendt, Leiter des Forstamtes Sellhorn. Foto: Niedersächsische Landesforsten

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 9849599
www.wildtier-hilfe.de



Auf den Namen „Jason“ hat das Team der Wildtierhilfe Lüneburger Heide den hübschen schwarz-weißen Kater getauft, der in der vergangenen Woche aus Neuenkirchen in die Auffangstation in Hötzingen bei Soltau gebracht wurde. „Der Kater war nicht kastriert und nicht gechippt, vermutlich wurde er von seinen ehemaligen Besitzern nach dem Wohnungswechsel zurück gelassen“, schätzt Diana Erdmann, Leiterin der Einrichtung. „Jason ist etwa drei Jahre alt und wurde inzwischen kastriert, gechippt und hat seine erste Impfung erhalten. Wer dem Kater ein neues Zuhause geben und ihn kennenlernen möchte, sollte sich mit den Mitarbeitern der Wildtierhilfe in Verbindung setzen. „Aus einer nicht artgerechten Haltung übernommen, suchen außerdem zwei Puten, zwei Perlhühner, ein Pfau und 20 Sachsen-Enten ein neues, artgerechtes Zuhause“, so Erdmann.

Besonderer Gottesdienst

Thema Weltwärts-Freiwilligendienst in der Lutherkirche

SOLTAU. Zu einem besonderen Gottesdienst lädt die Soltauer Lutherkirche für Sonntag, den 4. August, um 10 Uhr ein: Die 17jährige Leonie Kühl aus Soltau berichtet dabei zusammen mit Pastorin Kathrin Burgwal von ihrem Weltwärts-Freiwilligendienst, der sie im August für elf Monate in das „India Peace Center“ in die Stadt Nagpur im indischen Bundesstaat Maharashtra führen wird.

Im „India Peace Center“ werden unter anderem Projekte für die „Kastenlosen“ (Dalit) angeboten, aber auch Friedensbotschafter ausgebildet und Seminare zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz gehalten. Das Besondere am Weltwärts-Freiwilligendienst ist, daß keine klassische Entwicklungshilfe geleistet wird. Es geht vor allem um einen interkulturellen Austausch auf Augenhöhe.

Organisiert und unterstützt wird dieses Programm vom „Zentrum für Mission und Ökumene“ der Nordkirche in Hamburg. 2008 ist der entwicklungspolitische Freiwilligendienst „Weltwärts“ vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ins Le-



Pastor Martin Krieg (Leiter des Zentrums für Mission und Ökumene in der Nordkirche), Leonie Moldenhauer, Leonie Kühl und Kasta Dip (Leiter „India Peace Center“) (v.l.). Foto: Lutherkirche Soltau

ben gerufen worden. Seitdem sind rund 35.000 junge Menschen ausgerüstet, um sich in einem Projekt in Afrika, Asien, Lateinamerika, Osteuropa oder Ozeanien zu engagieren. Seit 2013 können auch junge Men-

schen aus den Partnerländern einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst in Deutschland absolvieren. Dazu wird auch ein Teil der Spenden verwendet, die Leonie Kühl für ihren Aufenthalt sammelt.

impressum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Wehren wieder unterwegs

Auch am Wochenende erneut zahlreiche Einsätze im Heidekreis

HEIDEKREIS. Während so mancher froh war, am vergangenen Wochenende nicht zur Arbeit zu müssen und sich in den Schatten zurückziehen zu können, sah es für die Freiwilligen Feuerwehren im Heidekreis ganz anders aus: Auch Sonnabend und Sonntag, der 27. und 28. Juli, blieben für die Kameradinnen und Kameraden arbeitsintensiv. Davon wissen Jens Führer, Pressesprecher der Kreisfeuerwehr Heidekreis, und Sören Schulz, Pressesprecher der Stadtfeuerwehr Schneverdingen, zu berichten.

Bei sengender Hitze mußten Wehren elf Einsätze bewältigen: Am Sonnabend um 6.08 Uhr rückten die Ehrenamtlichen zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einem Supermarkt in Delmsen aus. Gegen 10.30 Uhr wurden die Feuerwehr Soltau, der Rettungsdienst und die Polizei zu einem schweren Verkehrsunfall



Wieder stand ein Mähdrescher in Flammen, diesmal im Bereich von Altenboitzen. Foto: Jens Führer, Feuerwehr

auf die A7 gerufen. Dort, zwischen Soltau und Dorfmark, war zwar niemand eingeklemmt, es waren aber fünf Personen verletzt worden. Daher

wurde MANV 7 ausgelöst - das steht für Massenansturm von Verletzten oder zu betreuenden Personen bis sieben Patienten.

Am frühen Nachmittag um 13.21 Uhr gab es dann einen Alarm für Munster, wo ebenfalls eine Brandmeldeanlage angeschlagen hatte. Nur drei Minuten später mußte die Ortsfeuerwehr Schneverdingen zu einem ortsansässigen Supermarkt zu einer technischen Hilfeleistung ausrücken. Gegen 14 Uhr dann ein Einsatz in der Samtgemeinde Rethem. Dort war es zu einem Flächenbrand in Böhme gekommen.

Gut eine Stunde später wurden die Freiwilligen Feuerwehren Wintermoor und Schneverdingen nach Wintermoor gerufen: Dort brannten eine Strohprelle, 15 Strohballen und ein Stoppelfeld in seiner vollen Ausdehnung von rund 2,5 Hektar. Dank der schnellen Reaktionen der beiden Wehren sowie der großen Unterstützung durch Landwirte mit Grubbern und Wasserfassern und des Einsatzes eines Radladers einer ortsansässigen Tiefbaufirma konnte das Feuer nach gut zwei Stunden gelöscht werden. Für die Wasserversorgung wurden 660 Meter Schlauch verlegt. Neben den beiden Feuerwehren waren zudem der Schlauchwechsellager der Feuerwehrtechnischen Zentrale Soltau und die Polizei vor Ort. Geschätzter Sachschaden laut Polizei: 16.000 Euro.

Die Ortsfeuerwehr Bad Fallingb. mußte um 16.20 Uhr einen brennenden Baum ablöschen, die Feuerwehren in Rethem an der B 209 in Richtung Altenwählingen einen kleinen Grünstreifen.

Auch der Sonntag blieb nicht einsatzfrei: Gegen 11 Uhr wurde in Wietendorf Alarm wegen eines Feuers an einer Ballenpresse ausgelöst. Rund zwei Stunden später führen die Ortsfeuerwehren Altenboitzen, Kirchboitzen, Südkampen, Bierde, Bomlitz und Walsrode in den Bereich von Altenboitzen, da dort wieder ein Mähdrescher in Flammen stand. Schaden hier: 40.000 Euro. Um 16 Uhr schließlich wurde dann ein brennender Mähdrescher in Dittmern gemeldet - hier mußte das Erntefahrzeug durch die Feuerwehr gekühlt werden.



Bei Wintermoor war ein Stoppelfeld mit 2,5 Hektar Fläche in Brand geraten. Foto: Feuerwehr Wintermoor

SAV bietet Kurs für Fischereischein

SOLTAU. Wer in der freien Natur angeln möchte, benötigt dazu eine Erlaubnis. Voraussetzung ist der Erwerb des Fischereischeines. Der Sportanglerverein Soltau bietet die Gelegenheit, diesen Schein zu erwerben. Vom 12. September bis zum 26. November, mit Unterbrechung in den Herbstferien, steht in den Räumen des

Vereins in Soltau-Ahlften ein Vorbereitungslehrgang mit abschließender Fischereiprüfung auf dem Programm. Geschult wird in den Fächern allgemeine Gerätekunde, allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerkunde und Naturschutz sowie Gesetzeskunde. Es wird auch aktiv geangelt. Unter Aufsicht des Lehrgangleiters

mit Unterstützung erfahrener Angler des Vereins dürfen die selbstgefangenen Fische zur persönlichen Verwertung entnommen werden. Ab sofort werden Anmeldungen vom Anglerparadies Brockmann, Bergstraße 26 in Soltau, Telefon (05191) 998412, sowie vom Vorstand unter Ruf (05193) 9714414 entgegengenommen.

„Mr. Händel im Pub“

Musik von Barock bis zu englischen Folksongs



Das Ensemble I Zefirelli musiziert demnächst auf dem Emhoff in Wilsede. Foto: Markus Catenhusen

WILSEDE. Auf dem schmalen Grat zwischen Barock und Folk balanciert musikalisch das Ensemble I Zefirelli bei seinem Konzert am Sonntag, dem 11. August, um 12 Uhr auf dem Emhoff in Wilsede unter dem Motto „Mr. Händel im Pub“. Eintrittskarten gibt es ausschließlich an der Tageskasse.

Das Ensemble besteht aus Luise Catenhusen, María Carrasco Gil, Jakob Kuchenbuch, Tobias Tietze, Tilman Albrecht und Jeroen Finke. Die Musikerinnen und Musiker nehmen

das Publikum mit auf eine Zeitreise, denn das Konzertprogramm „Mr. Händel im Pub“ empfängt die Gäste in der Atmosphäre eines alten Londoner Pubs. Schließlich waren die Musiker noch bis ins 18. Jahrhundert hinein Diener vieler Herren: Tagsüber konzertierte man am Hofe, nachts verdiente man sein Bier in der Kneipe um die Ecke.

Und so stellt das junge Ensemble I Zefirelli in bester Londoner Tradition Barock- und Folk-Musik nebeneinander.

Das Ensemble steht für mitreißende und jugendlich-frische Interpretationen, die die sogenannte „Alte Musik“ entstaubt und aus dem Geist ihrer Zeit wieder lebendig werden läßt.

Auf Nachbauten barocker Instrumente überzeugen die sechs jungen Musiker mit farbenprächtigen Klang, einer lockeren Atmosphäre und Nähe zum Publikum - ein kurzweiliges Konzerterlebnis mit Gesang, Barockvioline, Blockflöte, Barockcello, Laute, Barockgitarre, Cembalo und Perkussion.

Fiseisky spielt in Soltau

Moskauer Virtuose gibt Auftaktkonzert zu Orgelwochen

SOLTAU. Am kommenden Samstag, dem 3. August ist der international bekannte Konzertorganist Alexander Fiseisky zu Gast in der Lutherkirche Soltau. Im Eröffnungskonzert der diesjährigen Orgelwochen im Kirchenkreis Soltau spielt der Moskauer Orgelvirtuose ausschließlich Werke von Johann Sebastian Bach, unter anderem Fantasie und Fuge a-moll und Präludium und Fuge h-moll.

Professor Alexander Fiseisky gilt heute als der bedeutendste und einflussreichste Organist Russlands. Er ist Solo-Organist der Moskauer Staatlichen Philharmonischen Gesellschaft, Leiter der Orgelabteilung an der Russischen Gnessin Musikakademie, künstlerischer Direktor vieler internationaler Orgelfestivals, Organisator der internationalen wissenschaftlichen Konferenzen, Jurymitglied bei internationalen Wettbewerben.

Fiseisky konzertierte in mehr als 30 Ländern. Im Bachjahr 2000 führte er in Deutschland viermal das Gesamtorgelwerk von Johann Sebastian Bach auf, davon zweimal im Rahmen der EXPO 2000 in Hannover, und in Düsseldorf an einem einzigen Tag als Bach-Marathon. Hierfür wurde in Moskau eine Eintragung ins Buch Rekorde des Planeten Erde vorgenommen.

Ihm sind zahlreiche Werke zeitgenössischer Komponisten gewidmet, und seine musikwissenschaftlichen Veröffentlichungen (unter anderem Anthologien Orgelmusik in Russland, Orgelmusik in den Baltischen Staaten, Bärenreiter-Verlag) finden starke Beachtung im In- und Ausland. Sein Buch, das sich mit der Entwicklung




DIE ALTERNATIVE:
Schweinefleisch vom „DUROC-Schwein“ aus natürlicher Aufzucht im Offenstall gehalten – im Sommer mit Gras und Luzerne gefüttert.

DUROC-Schnitzel 100 g **1.19**

So lecker:
Rinder-Spieße 100 g **1.99**

Rinder-Filetsteak 100 g **2.99**

Hausgemachte Salate - immer frisch:
Nudelsalat 100 g **0.99**
Kartoffelsalat mit Apfel 100 g **0.79**
Krautsalat mit Paprika 100 g **0.79**

Schnell gemacht:
Fleischwurst im Ring 100 g **0.99**

Am Mittwoch, den 7. August, kochen wir für Sie **GEMÜSESUPPE**

Mo. 7.00–13.00 Uhr
Di.–Fr. 7.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

Zum Schulanfang

Bibliotheken: Leseausweis für die Schultüte

HEIDEKREIS. Jetzt ist es wieder soweit: die Schulanfänger werden eingeschult - und dabei darf natürlich auch die Schultüte nicht fehlen. Neben den obligatorischen Süßigkeiten bieten die öffentlichen Bibliotheken im Heidekreis auch in diesem Jahr eine gute Ergänzung an: den ersten eigenen Büchereiausweis.

„Ergänzend zur Schule können einfache Erzählungen für Leseanfänger und Sachbücher mit bunten Illustrationen die Grundsicher beim Lernen begleiten“, so Annegret Kruse, Leiterin der Stadtbücherei Munster in einer Mitteilung. „Vor allem zum Lesen lernen brauchen die ABC-Schützen motivierende Bücher, die Lust auf mehr machen. Je nach Interesse und Wissensstand können sich die Kinder in der Bibliothek Bücher mit Erzählungen für Leseanfänger, Sachbücher, DVDs, Hörbücher, CDs, Elektronische Spiele und Gesellschaftsspiele ausleihen.“ Den kostenlosen Leseausweis für ihr Kind erhalten die Erziehungsberechtigten gegen Vorlage ihres Personalausweises oder einer anderen amtlichen Meldebestätigung. In einigen Bibliotheken gibt es

den Leseausweis nett verpackt mit ein paar Kleinigkeiten dazu; in anderen Bibliotheken gibt es bei der ersten Ausleihe eine kleine Überraschung für das Kind.

Näheres erfahren Interessierte in den jeweiligen Bibliotheken: Stadtbücherei Bad Fallingb./Dorfmark unter Telefon (05162/1358), Gemeindebücherei Bomlitz unter Ruf (05161/949996), Stadtbücherei Schneverdingen unter der Telefonnummer (05193/93400), Bibliothek Waldmühle Soltau unter Ruf (05191/5005), Stadtbücherei Walsrode unter Telefon (05161/609752), Stadtbücherei Munster unter der Telefonnummer (05192/2075). Öffnungszeiten und sonstige Informationen gibt es unter den angegebenen Telefonnummern und auch auf den Internetseiten der jeweiligen Bibliothek. Auch das Team der Fahrbücherei des Landkreises ist mit den Ortsbüchereien Bispingen, Neuenkirchen, Lindwedel und Hohenhagen dabei. Öffnungszeiten und Anfragen können unter (05191) 970624 oder unter www.fahrbuecherei-heidekreis.de abgefragt werden.



Am kommenden Samstag ist der international bekannte Konzertorganist Alexander Fiseisky zu Gast in der Lutherkirche Soltau.

der Orgel und Orgelmusik befaßt, ist im März 2009 in Moskau veröffentlicht worden.

Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Karten gibt es ausschließlich an der Abendkasse.



PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:

Mittwoch:
09:00 - 17:00 Uhr

Samstag:
10:00 - 15:00 Uhr

Plameco-Fachbetrieb
Jakob Schmalz
Lange Straße 75, 29664 Walsrode
www.plameco.de

MEINE (T)RAUMDECKE
mit Beleuchtung nach Wunsch!

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! **05161 7889488**

Countryfrühschoppen

Country-Fans und Freunde guter Livemusik sollten sich schon mal den Sonntag, den 4. August, rot im Kalender anstreichen. Dann nämlich lädt das Schützen-Corps Neuenkirchen wieder zum Country-Frühschoppen auf den Platz vor der Schützenhalle im Sticht ein. Die Veranstaltung richtet sich auch an Familien, die am 4. August einen Ausflug machen möchten und ein Ziel suchen. Das Schützen-Corps Neuenkirchen hat wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Ab 11 Uhr wird die Band „Caliber 45“ die Bühne entern. Die Formation aus der Nähe von Braunschweig ist einer der profiliertesten Vertreter der modernen Country-Music. Die Musiker verfügen über reichlich Bühnenerfahrung und bestechen durch ehrliche, handgemachte und dynamische Livemusik mit Steelgitarre, Baß, Gitarren, Schlagzeug und mehrstimmigen Gesang. Im Repertoire hat die Gruppe Countryklassiker unvergessener Künstler wie zum Beispiel Johnny Cash und Willy Nelson. Aber auch Freunde der modernen Countryklänge und der Country-Rock-Musik kommen auf ihre Kosten. An einem Stand wird ein großes Sortiment an Westernartikeln angeboten. Und auch für Speisen und Getränke wird gesorgt: Es gibt Westernsteaks und Wurstspezialitäten vom Grill, Leberkäse, Pommes frites und frische Bratkartoffeln sowie kühles Bier und diverse Softgetränke an der Schützenhalle in der Frielinger Straße. Kaffee und selbstgebackene Kuchen runden das Angebot ab. Eine Hüpfburg und Kinderschminken machen das Familienprogramm komplett. Der Country-Frühschoppen endet gegen 15 Uhr. Der Eintritt ist frei. Sollte es regnen, tut dies der guten Stimmung keinen Abbruch: Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung kurzerhand in die benachbarte Schützenhalle verlegt.




t+t Markt Christiansen
Celler Straße 105 | 29614 Soltau
www.ttmarkt.de

30% RABATT AUF SONNENSCHUTZ NACH MASS

PLISSEES | ROLLOS | JALOUSIEN
Individuelle Beratung und Aufmaß kostenlos bei Ihnen zu Hause!

Sie erhalten 30% Rabatt auf die **Sun*Light KOLLEKTION**

Theeshof: Schmalzbratabend

SCHNEVERDINGEN. Der Heimatbund Schneverdingen lädt zum Schmalzbratabend ein; der „Sonntag auf dem Theeshof“ allerdings entfällt in diesem Jahr aus wirtschaftlichen Gründen. „Mit neuen Energien auf zu neuen Festen im Freilichtmuseum ‚De Theeshof‘, denn wir haben einen neuen Starkstromanschluß bekommen“, freut sich Wilhelm Inselmann vom Heimatbund. „Er soll verhindern, daß die Anlagen, wenn es denn

mal richtig rund geht, schlappmachen.“ Auch die Vorbereitungen für den Schmalzbratabend laufen schon auf Hochtouren: Denn kurz nach dem Bluesfestival steht die beliebte Veranstaltung am Freitag, den 2. August, auf dem Programm. Einlaß ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr mit der Begrüßung durch den Musikzug „Die Stadtfalken“. Der Abend wird wieder von einheimischen Gruppen gestaltet: Unter anderem

sind dies die Tänzer aus Wesseloh und Wintermoor. Später gibt es „Musik vom Plattenteller“ mit einem Disk-Jockey, der auch Musikwünsche erfüllt. Zwischendurch stattet Heidekönigin Sarah Winkelmann mit ihrem Hofstaat einen Besuch ab. Durch das Programm führt Christian Stannula. Gegen Hunger und Durst hält der Veranstalter wieder verschiedene Stärkungen bereit - es gibt nicht nur Schmalzbrote.

„LichtSpiel“

SCHNEVERDINGEN. In seinem ehrenamtlich betriebenen Kino in der Kulturstellmacherei in der Oststraße zeigt der Schneverdinger Verein „LichtSpiel“ für Kinder am 4. August um 15 Uhr den Film „TKKG“. Karten gibt es ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse, freitags an der Kinokasse oder im Vorverkauf online unter www.lichtspiel-schneverdingen.de. Am 3. August um 19 Uhr wird für Erwachsene der Film „Edie - Für Träume ist es nie zu spät“ gezeigt.

„Balanceakte“



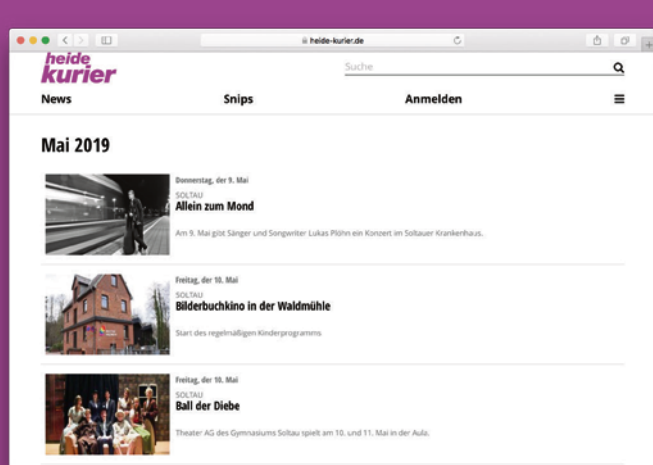
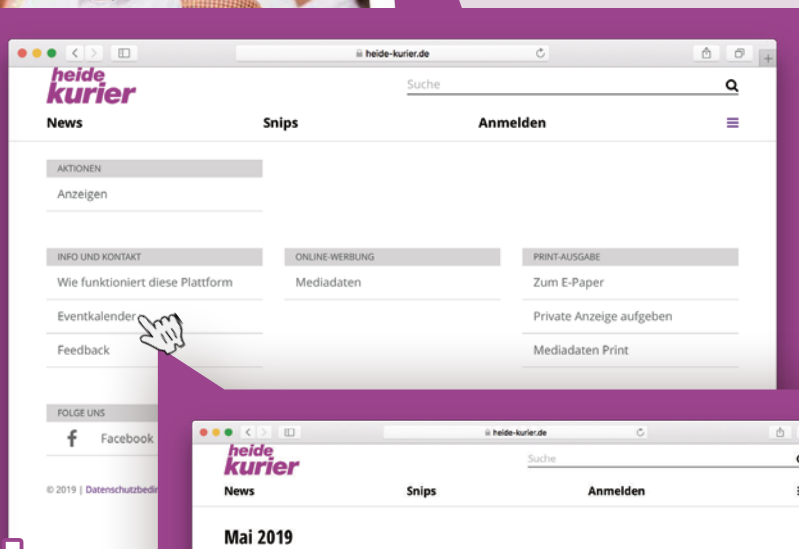
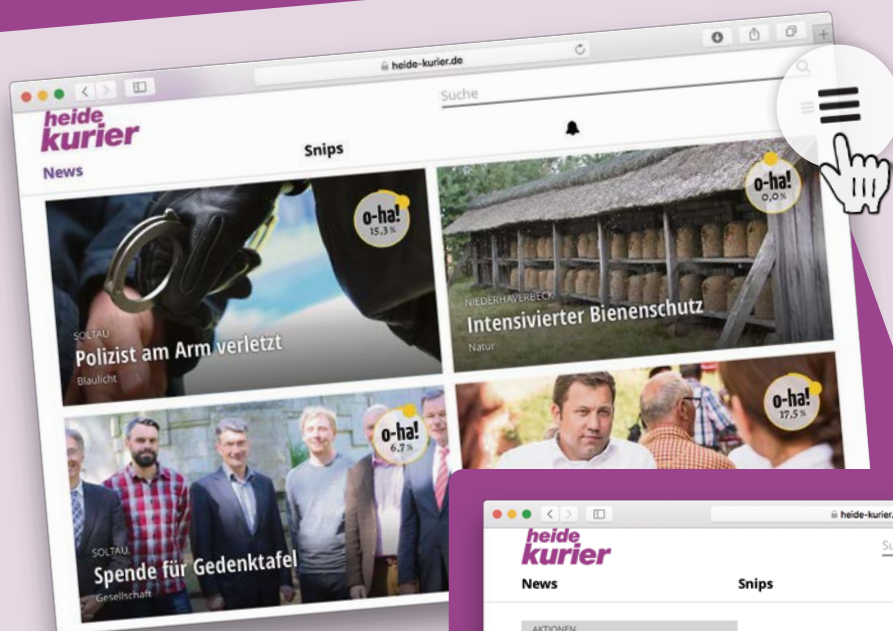
Zu der Kunstausstellung „Balanceakte“ auf dem Gelände der St.-Bartholomäus-Kirche Neuenkirchen wird am Sonntag, dem 4. August, um 10 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche gefeiert. Pastorin Cornelia Möller gestaltet ihn rund um das Motto der Ausstellung. In der Predigt nimmt sie direkt Bezug auf einige der Kunstwerke. Besucherinnen und Besucher können vor oder nach dem Gottesdienst die Kunstwerke auf dem frei zugänglichen Gelände betrachten. Um 11 Uhr beginnt dort im Rahmen der Touren zu Kunst und Landschaft des Springhornhofs eine Veranstaltung mit der Physiotherapeutin Raphaela Schäfer.



heide-kurier.de

Hier verbirgt sich mehr!

Alle Informationen zu unserer neuen Plattform sowie Links zur Print-Ausgabe und vieles mehr...



...zum Beispiel der **Eventkalender**

Nichts mehr verpassen!

Regionale Veranstaltungen und aktuelle Termine in Eurer Umgebung auf einen Blick.

heide-kurier.de
Einfach. Online. Informieren.

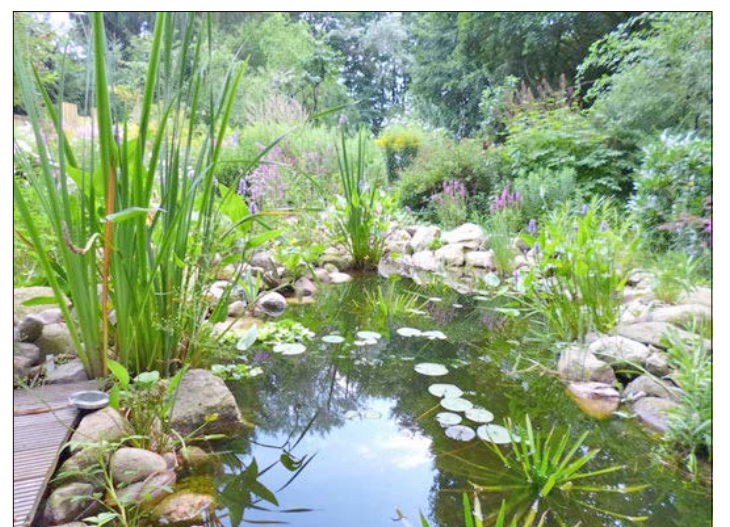


Garten geöffnet



Im Rahmen der Aktion „Über Zäune schauen“ öffnen am 4. August im Nordkreis in der Zeit von 11 bis 17 Uhr Karin und Michael Rusch in Soltau, Schäfersort 43, ihren Garten (Fotos). Das 2.000 Quadratmeter große Grundstück ist ruhig gelegen. Ein alter Baumbestand gibt ihm einen individuellen Charakter. Von der erhöhten Terrasse hat der Gartennutzer einen Blick auf den Teich und in den Garten hinein. Ein Bachlauf schlängelt sich durch die Staudenbeete, die sich stets verändern, weil die Pflanzen nicht immer dort wachsen wollen, wo sie gepflanzt wurden. Im hinteren Bereich des Gartens sind Hochbeete, ein Gewächshaus, Obstgehölze und Kletterpflanzen zu finden. Die Schattenbereiche füllen sich zunehmend mit Hostas. Ebenfalls am 4. August von 11 bis 17 Uhr sind die Gärten von Margret Matthias in Selsing, Wiesenweg 3, sowie von Irmgard Fritze in Rockstedt, „Atelier hinterm Gartenzaun“, Im Sande 34, geöffnet. Weitere Informationen gibt es im Internet unter der Adresse www.ueber-zaeune-schauen.de.

Fotos: M.Eichler



Sperrung

SOLTAU. Die Stadt Soltau weist darauf hin, daß aufgrund der Verlegung von Versorgungsleitungen die Fritz-Reuter-Straße am 1. und 2. August gesperrt ist, und zwar zeitgleich im Einmündungsbereich zur Walsroder Straße und südlich der Einmündung zur Gorch-Fock-Straße. Der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei. Für die Anlieger zwischen Gorch-Fock-Straße und Walsroder Straße bedeutet dies, daß sie ihre Grundstücke nicht immer mit dem Fahrzeug erreichen können. Hier erfolgt eine gesonderte Information durch die Baufirma. Der Fußgängerverkehr ist gewährleistet.

Cannabis

SCHNEVERDINGEN. Am vergangenen Samstag kontrollierten Beamte der Polizeistation Schneverdingen den Fahrer eines Opel Astra: Dabei bemerkten sie Auffälligkeiten hinsichtlich einer möglichen Betäubungsmittelbeiflussung. Der anschließende Urin-Test wies auf Cannabiskonsum hin. Die Beamten ordneten daraufhin eine Blutprobe bei dem 27-jährigen Berliner an, und bei der Durchsuchung des Pkw fanden die Ermittler auch eine geringe Menge Cannabis. Gegen den Fahrzeugführer wurden entsprechende Verfahren eingeleitet. Zudem untersagten die Beamten dem Mann die Weiterfahrt.

Für ein Jahr in die USA

Wietzendorferin erhält Stipendium aus dem PPP

WIETZENDORF. Mariana Christa Warnke aus Wietzendorf erhält ein Stipendium des Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP) des Deutschen Bundestages und des Kongresses der Vereinigten Staaten. Ihr Pate ist der Bundestagsabgeordnete und SPD-Generalsekretär aus Münster, Lars Klingbeil. Er traf sich kürzlich mit der Schülerin des Gymnasiums Soltau sowie deren Familie, bevor die 17-jährige nach Germantown in Ohio aufbricht.

„Durch das PPP soll ein persönliches Netzwerk zwischen jungen Menschen in Deutschland und den USA entstehen“, erklärte Klingbeil bei dem Treffen, „und es dient im besonderen Maße dem kulturellen Austausch.“ Das sei auch für Mariana Christa Warnke der Hauptgrund gewesen, sich um das Stipendium zu bewerben: Eine andere Kultur zu erleben und andere Lebensstile kennenzulernen, Vorurteile auf den Prüfstand zu stellen und die Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern. „Ich freue mich sehr auf den Austausch und bin sehr gespannt“, so die Schülerin der zwölften Jahrgangsstufe, „denn ich war noch nie in den USA.“

Mit dem PPP werden Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige als „Junior-Botschafter“ in die USA entsandt. Nach der Bewerbung trifft eine Organisation die Vorauswahl und der für den Wahlkreis zuständige Bundestagsabgeordnete



Im Rahmen des PPP übernimmt der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil die Patenschaft für Mariana Christa Warnke aus Wietzendorf während ihres Jahres in den USA.

Foto: Baumann

sucht anschließend eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus.

Klingbeil hat selbst eine Zeit lang in den Staaten gelebt. Er hält das Sammeln von Erfahrungen über Politik und Kultur in den USA für sehr wichtig. „Ich freue mich immer, ei-

nem jungen Menschen aus unserer Region diese Möglichkeit geben zu können“, unterstrich der 41-jährige.

Die Bewerbungsfrist für das nächste PPP endet am 13. September. Informationen gibt es unter www.bundestag.de/ppp.

Nostalgiefahrt



Am Sonntag, dem 4. August, startet der Ameisenbär zu seiner vierten Tour in dieser Saison. Endstation für die Touren mit dem historischen Triebwagen ist Döhle am Rande des Naturschutzgebietes. Bis einschließlich 1. September fährt der Oldtimer jeden Sonntag in die Lüneburger Heide. Die Nostalgiefahrt beginnt um 10.15 Uhr am Soltauer Hauptbahnhof auf Gleis 5. In Döhle steht den Fahrgästen dann ein dreistündiger Aufenthalt zur Verfügung, so daß Zeit vorhanden ist für eine Wanderung oder auch Kutschwagenfahrt ins Naturschutzgebiet. Um 15.15 Uhr rollt der Ameisenbär wieder im Bahnhof Soltau ein. Am kommenden Sonntag werden die Gäste vom Schaffnerpaar Ute und Manfred Morawetz (Foto) begleitet. Der 1937 gebaute Ameisenbär verfügt über 55 Sitzplätze, 16 Stehplätze und kann acht Fahrräder befördern. Fahrkarten sind online unter www.soltau-touristik.de und im Zug bei den Schaffnern erhältlich.

ADFC-Tour

HEIDEKREIS. Die nächste Fahrradtour des ADFC Heidekreis startet am 4. August in Bergen: Der ADFC Heidekreis beteiligt sich dort mit einer geführten Tour am Volksradfahren. Treffen ist um 10 Uhr in Oerbke. Die Strecke beträgt ebenfalls etwa 55 Kilometer, Tourenleiter ist Thorsten Pattschull.

Streitereien im Heidepark

SOLTAU. Im Heidepark Soltau kam es Samstagmittag zu handfesten Streitereien über lautstark spielende 14 und 15 Jahre alte Kinder. Die 40-jährige Mutter der einen Partei und der 41-jährige Vater sowie dessen 15 Jahre alter Sohn der Gegenseite wurden dabei leicht verletzt. Gegen

17.40 Uhr gerieten ein 16 Jahre alter Besucher aus Stralsund und ein 17-jähriger aus Vechta verbal aneinander: Nach einer verbalen Auseinandersetzung griffen sich die Teenager dann auch „körperlich gegenseitig an“, so der Polizeibericht. Verletzt wurde niemand.

lokalsport

Prüflinge optimal vorbereitet

Teilnehmer meistern VFD-Junior-Prüfung im Bezirksverband Hohe Heide



Die Prüflinge meisterten allesamt ihre Aufgaben und nahmen stolz ihre Urkunden in Empfang.

SCHÜLERN. Vor einiger Zeit wurde die erste VFD-Junior-Prüfung I im Bezirksverband Hohe Heide in der VFD-Kids-Reitschule „Heitgorbrück“ in Schülern abgenommen. Prüferin Katrin Bachmann war positiv überrascht von den Leistungen der acht Prüflinge. Die Ausbilderinnen Esther Gornik und Heike Kocherscheid-Riemann hatten sie sorgfältig vorbereitet. Emely Steinwede, Skadi Reese, Matild v. Kroog, Julian Ollig, Lasse Gornik, Vivien Paulsen, Julina Haraß und Merle Neumann zeigten sowohl sehr gutes reiterliches Geschick als auch umfangreiches Wissen im theoretischen Teil und erhielten jeweils die begehrte Prüfungsurkunde. Weitere Infos über Ausbildungen und weitere Veranstaltungen der VFD für jung und alt gibt es im Internet unter www.vfdnet.de.

Schnuppertraining



Im Rahmen der Ferienpaßaktion bot der Verein Delphin Schneverdingen kürzlich ein Schnuppertraining im Schneverdingener Hallenbad an. Insgesamt 15 Kinder und Jugendliche nahmen in zwei Gruppen daran teil. Die Schwimmerinnen und Schwimmer lernten die verschiedenen Schwimmstile und den Trainingsbetrieb in einem Schwimmverein kennen. Einige durchtauchten mit Schwimfflossen das 25 Meter lange Schwimmbecken, um ihre Grenzen auszuloten. Aber auch das Spielen im Wasser kam abschließend nicht zu kurz. Wer Interesse hat, den Schwimmsport regelmäßig zu betreiben, ist bei den „Delphinen“ stets willkommen. Das Anfängertraining steht montags um 15 Uhr und freitags um 14 Uhr auf dem Plan.

Trainingslager in Hemslingen

Das diesjährige Trainingslager des Delphin Schneverdingen stand vor kurzem im Freibad Hemslingen auf dem Plan. 17 Teilnehmer fuhren traditionell gemeinsam mit dem Fahrrad zu ihrer Trainingsstätte. In diesem Jahr waren die äußeren Bedingungen allerdings nicht so ideal wie in den vorangegangenen Jahren. Es war zwar trocken, aber eindeutig zu kalt für einen ordentlichen Trainingsbetrieb. Trotzdem waren die Schwimmerinnen und Schwimmer jeden Tag im Wasser, galt es doch unter anderem die Rettungsschwimmer-Ausbildung in Zusammenarbeit mit dem Ortsverband Hemslingen der DLRG zu absolvieren, ebenso die Prüfungen im Rahmen des Sportabzeichens. Da einige Untertassen die ganzen Tage über nutzbar waren, gab es auch „Trockentraining“ auf der Hüpfburg. Die Delphin-Verantwortlichen loben in diesem Zusammenhang gute Zusammenarbeit zwischen dem Verein und der DLRG sowie dem Badleiter Ralf Buchholz. Nach den Ferien beginnen die Vorbereitungen auf das nächste Jahr.



Träger des 1. Dan

In Bomlitz stand vor einiger Zeit eine Landes-Dan-Prüfung zur Erlangung des Meistergrades im Taekwondo (Schwarzgurt) auf dem Plan, an dem mehr als 30 Prüflinge aus ganz Niedersachsen teilnahmen. Diese Prüfung ist für jeden Taekwondoka ein bedeutender Meilenstein in der sportlichen Laufbahn. Zu diesem Schritt (Prüfung zum 1. Dan) entschloß sich auch Kenny Böhm (Foto) vom Heide Mu-Do-Kwan Hermannsburg-Bergen. Er zeigte grandiose Leistungen und meisterte alle Aufgaben souverän, so daß er nun den Meistergrad 1. Dan erreicht hat.



H.-H. Bölter GmbH
Party- und Veranstaltungsservice

Zur Grillzeit
unsere leckeren
Brochdorfer Nackensteaks
und marinierten Putensteaks

Telefon 05195 2690
Querstraat 2 · 29643 Brochdorf
www.boelter-partyservice.de

Täglich Mo.–Sa., 8–12 Uhr
reichh. Frühstücksbuffet
„All you can eat“,
inkl. Filterkaffee & Tee nur **9,50 €**
Jeden Sonntag 9.30–14.00 Uhr
Schlemmerbuffet
inkl. Suppe,
Filterkaffee & Tee **15,90 €**

Täglich 12–14 Uhr
abwechslungsreicher
Mittagstisch
inkl. Dessert nur **7,90 €**
(Gerne auch außer Haus.)

Hotel Kaiserhof
Hotel · Café · Bistro
Inh. Claudia Sonnwald
Breloher Str. 50 · Münster · Tel. 05192 1349026
kaiserhof@sonnwald-munster.de

RESTAURANT SYRTAKI
Munster
GRIECHISCH-MEDITERRANES GASTHAUS
Breloher Straße 58 · 29633 Munster
Telefon 05192 9799240

SAMSTAG, 03.08. ab 18.30
GROSSES BUFFET
mit griechischen und internationalen
Spezialitäten
pro Person nur **11,90**
Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte!
Wir bitten um Voranmeldung

REGELMÄSSIGES BUFFET
— ALLE 14 TAGE —

lokalsport

10. Platz belegt

Tennish Nachwuchs in Oldenburg am Start

CELLE. Die TNB-U10-Meisterschaften der Tennis-Regionsteams wurden kürzlich in Oldenburg ausgetragen. Das Team der Region Südheide mit Melisa Brandes, Amelie Karl (beide TuS Eschede), Luca Schröder (TSV Neuenkirchen), Emil Wietfeldt (SV Nienhagen) und Anton Westhoff (TC Leinetal) erreichte dort - wie bereits im Winter - den 10. Platz unter 16 teilnehmenden Mannschaften. In Vorrundengruppen und den folgenden Hauptrunden-K.O.-Spielen wurden die Plazierungen ausgespielt. In den Einzeln und Doppeln, aber auch im Motorik-Teil (Staffeln im Wurf, Sprung, Lauf und Geschicklichkeit) konnten Punkte gesammelt werden.

In der Vorrunde erwischte die Südheide eine ausgeglichene Gruppe. Im ersten Duell gegen den Favoriten und späteren Landesmeister Bremen 1 verlor das Team sowohl im Tennis als auch im Motorikteil. Im zweiten Match bezwangen die Südheider aber überraschend die Großregion Dollart-Ems-Vechte, die im Winter den 6. Platz belegt hatte. Es war knapp, denn allein vier Matches wurden nur mit einem Punkt Unterschied gewonnen. Die Hoffnung war groß, es nun in die zweite Gruppe zu schaffen. Gegen die Nachbarregion Lüneburger Heide spielte das Team der Region

Südheide jedoch unentschieden. Weil der Gegner im Tennis die Nase leicht vorn hatte, mußte in der Gruppenkonstellation ausgezählt werden, wer es in die Hauptrundengruppen zwei bis vier schafft. Letztlich wurde das Team Dollart-Ems-Vechte Zweiter, Südheide Dritter und die Mannschaft Lüneburger Heide Vierter. Im Halbfinale der Hauptrunden-Seehundgruppe um Platz 9 bis 12 legten die Südheider mit einer abermals guten Motorikleistung einen hoffnungsvollen Start hin. Auf das Teamspiel Fußball wurde aufgrund langanhaltenden Regens aus Zeitgründen verzichtet. Die Tennismatches gewannen die Südheider und spielten somit um Platz 9 und 10. Wie bereits im Winter war das Team Oldenburger Münsterland der Gegner, der auch diesmal verdient gewann, so daß das Team aus dem Heidekreis und Celle den 10. Platz belegte.

Regionstrainerin Maike Hambrock zeigte sich zufrieden: „Wir haben das Winter-Ergebnis bestätigt und mit einem guten Teamgeist und kämpferischer Einstellung diesen 10. Platz erkämpft und nur hauchdünn den Einzug in die Elefantengruppe (5. bis 8.) verpaßt. Darauf können wir als inzwischen fast kleinste Region im TNB sehr stolz sein.“



Präsentieren ihre Urkunden und Medaillen: Luca Schröder, Emil Wietfeldt, Melisa Brandes, Amelie Karl, Anton Westhoff (vorn v.li.) mit Regionstrainerin Maike Hambrock.

Foto: Maike Hambrock

Schildt Bezirksmeister

SVM-Fechter siegt in Buchholz

MUNSTER. Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften des Fechtbezirks Lüneburg/Heide für Schüler (Jg. 2007 bis 2010), B-Jugend (Jg. 2005 und 2006), A-Jugend (Jg. 2002 bis 2004), Junioren (Jg. 1999 bis 2001), Aktive (ab Jg. 1998 und älter) und Senioren (Ü40) wurden kürzlich im Florett, Degen und Säbel in Buchholz ausgerichtet. Auch Sportler der SV Munster mischten erfolgreich mit.

Mit 56 Fechterinnen und Fechttern aus sieben von zehn Bezirksvereinen waren etwas mehr Teilnehmer als im Vorjahr auf der Planche, um den Bezirksmeistertitel in der jeweiligen Altersklasse und Waffe zu erkämpfen. Die Fechter der SV Munster sicherten sich drei Goldmedaillen, zweimal Silber und einmal Bronze. Dirk Terlutter ging bei den Senioren mit dem Degen an den Start. Über zwei Runden mußte er mit seinen Gegnern kämpfen. Mit einem Sieg und 13 gesetzten Treffern belegte der SVM-Fechter in seiner Altersklasse

den 2. Platz. Uta Terlutter (Jg. 2002) und Thorge Schildt (Jg. 2003) standen mit dem Florett in der A-Jugend in einer großen Runde gemeinsam auf der Planche, wurden im Anschluß allerdings getrennt gewertet. Mit fünf Siegen belegte Terlutter bei den Damen den 3. Platz. Der junge Nachwuchsfechter Schildt besiegte sechs Gegner und wurde bei den Herren überlegen Bezirksmeister. Auch mit dem Degen zeigten beide ihr Können. Terlutter belegte mit drei Siegen den 2. Platz. Vier gewonnene Gefechte bedeuteten für Schildt auch mit dem Degen den Gewinn des Bezirksmeistertitels.

In einem großen Teilnehmerfeld der Säbelwettbewerbe gingen Teilnehmer der Jahrgänge 2008 bis 1942 gemeinsam an den Start. Auch hier wollte es Uta Terlutter noch einmal wissen. Mit fünf Siegen wurde sie nach getrennter Wertung klar Bezirksmeisterin. Im Gesamtklassement landete sie auf dem 3. Platz.



Uta Terlutter, Dirk Terlutter und Thorge Schildt von der SVM (li.).

190 Starter und zwölf Staffeln

Bispinger Athleten beim Munsteraner AGM-Jedermann-Triathlon



190 Einzelstarter und zwölf Staffeln traten beim traditionellen AGM-Jedermann-Triathlon in Munster an.

MUNSTER. Bereits zum 17. Mal trafen sich Triathleten in Munster zum traditionellen Wettkampf über die Sprintdistanz. Am Start waren rund 190 Einzelstarter sowie zwölf Staffeln. Erstmals wurde der Triathlon als Niedersächsische Landesmeisterschaft über die Sprintdistanz ausgetragen. Entsprechend leistungsstark war auch das Starterfeld. Das etwas windige, aber sonnige Wetter sorgte für gute äußere Bedingungen. Der Flüggenhofsee hatte bereits eine Wassertemperatur von +20 Grad Celsius erreicht. Nach dem Startschuß durch die Weinkönigin und dem Sprint ins Wasser wurde zunächst um die besten Positionen im Wasser gekämpft.

Langsam formierten sich die Athleten, abhängig von ihrer Schwimmgeschwindigkeit. Der 500-Meter-Wendekurs war mit Bojen deutlich markiert. Somit war die Orientierung im See für die meisten Schwimmer kaum ein Problem. Trotzdem zog sich das Feld bereits hier stark auseinander. Nach dem steilen Schwimmausstieg über den Sandstrand ging es nach dem ersten Wechsel mit dem Rad auf die Panzerringstraße rund um Munster. Der flache und damit schnelle 21 Kilometer lange Radkurs war komplett für den Straßenverkehr gesperrt. Die motorisierten Kampfrichter sorgten wachsam für die Einhaltung der Regeln, denn das Windschatten-

fahren war nicht erlaubt. Am Wendepunkt, und damit an der Hälfte der Strecke, konnten die Triathleten der Konkurrenz in die Augen blicken und deren Abstände erkennen. Nach den 21 Radkilometern folgte der zweite Wechsel. Nun war ein Fünf-Kilometer-Lauf zu absolvieren. An den Laufrunden um den Mühlenteich im Zentrum von Munster feuerten viele Zuschauer die Athleten kräftig an. Vom Verein Triathlon Heidekreis durchlief Andre Meyer das Ziel nach 1:04:05 Stunden und sicherte sich auf Platz 8 der Gesamtwertung gleichzeitig den 1. Platz in der Altersklasse 35. Kurz danach folgte Frank Haller auf Platz 11 in einer Zeit von 1:05:38 Stunden (Platz 2 AK

50). Platz 23 der Wertung belegte Matthias Michaelson nach 1:12:50 Stunden (Platz 2 AK 40), direkt gefolgt von Steffen Bonnke auf Platz 24 in 1:13:59 Stunden (Platz 4 AK 30). Thomas Begemann kam nach 1:20:24 Std. ins Ziel (Platz 5 AK 60). Die Staffel der Heidegeister erreichte Platz 5 in der Staffelfwertung in 1:12:01 Stunden. Dabei schwamm Kirsti Sarikaya die 500 Meter in 10:46 Minuten, Heidi Eggers fuhr 36:38 Minuten Rad und Helmut Eggers lief die abschließenden fünf Kilometer in 22:48 Minuten. Anschließend, während der verdienten Erfrischung auf dem Marktplatz, lobten alle Finisher die sehr gut organisierte Veranstaltung.

Finteler Triathlon ist beliebt



Es mußte bereits sechs Wochen vor dem 31. September die Anmeldung für einige Disziplinen stoppen: das Organisationsteam der traditionellen Sportveranstaltung. Der Staffelfwertung und der „Große Triathlon“ sind bereits ausgebucht, es gibt eine Warteliste. Aufgrund des eingeschränkten Platzes im Becken des Finteler Freibades mit seinen sechs Bahnen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Wenige Starterplätze gibt es noch im „Kleinen Triathlon“ sowie auch im Schülertriathlon der Zwölf- bis 15jährigen. Die Teilnehmerzahlen beim „Swim and Run“-Wettbewerb der Acht- bis Elfjährigen sind allerdings seit Jahren rückläufig. Die Organisatoren hoffen daher, daß sich noch einige Mädchen und Jungen kurzentschlossen anmelden. Informationen rund um die Sportveranstaltung gibt es auf der Internetseite www.finteler-triathlon.de.

In Theorie und Praxis geprüft

16 Taekwondoka vom MTV Bispingen mit neuen Gürteln

BISPINGEN. 16 Taekwondoka des MTV Bispingen haben kürzlich die Prüfung zum jeweils nächsthöheren Gürtel bestanden. Vor Prüferin Stephanie Bombleski (4. Dan) mußten die Kampfsportler neben der Praxis, unter anderem mit Poomsae, Partnerübungen, Selbstverteidigung und Freikampfübungen, auch einen theoretischen Teil meistern. Anh-Tuan Do, Heiko Maaß und Georg Bombleski hatten die Prüflinge in Gruppen auf diesen besonderen Leistungstest vorbereitet.

Die Ergebnisse: Weiß-Gelb-Gurt (9. Kup): Matthis Nitzsche, Thibault Nitzsche, Romia Wicke, Hanna Kräplin, Anton Mundt. Gelbgurt (8. Kup): Saskia Wicke. Gelb-Grün-Gurt (7. Kup): Laura Milbrandt, Youssef Abdellaoui, Justus Hartig. Grüngurt (6. Kup): Martha Willenbockel, Jacqueline Nitzsche. Grün-Blau-Gurt (5. Kup): Alina Schür, Sylvia Schür, Nicole Stelling. Blaugurt (4. Kup): Evelyn Mundt. Blau-Rot-Gurt (3. Kup): Julia Mariana Tarasenko. Der MTV Bispingen



Prüferin Stephanie Bombleski (re.), das Trainerteam und die erfolgreichen Prüfungsteilnehmer.

bietet Taekwondo-Anfängertraining für Kinder und Jugendliche dienstags und donnerstags ab 17 Uhr an. Fort-

geschrittenentraining für Jugendliche und Erwachsene steht dienstags und donnerstags von 18 bis 19.15 Uhr auf

dem Plan. Infos gibt es bei Georg Bombleski, Ruf (05191) 6233987 (ab 20.30 Uhr).

Gesundheit

Der Geheimtipp bei Schwindelbeschwerden



Diese Tropfen können helfen!

Immer wieder scheint sich alles zu drehen und zu schwanken? Bei Schwindelbeschwerden kann ein natürliches Arzneimittel namens Taumea wirksam helfen.

Alles dreht sich, die Erde wankt? Damit sind Sie nicht allein: Jeder Fünfte in Deutschland leidet an wiederkehrenden Schwindelbeschwerden. Bei manchen Betroffenen scheint sich alles wie in einem Karussell zu drehen,

bei anderen zu schwanken wie auf einem Schiff. Wieder anderen wird schwindelig, wenn sie sich im Liegen umdrehen. Wichtig: Treten Schwindelbeschwerden akut und plötzlich auf, sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Schwindelbeschwerden – wie sie entstehen

Um Schwindel erfolgreich zu bekämpfen, muss man seine Ursache verstehen. Das Nervensystem sendet ständig Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn. Wenn jedoch Störungen im Nervensystem die Übertragung behindern, kommen Gleichgewichtsinformationen fehlerhaft im Gehirn an. Schwindelbe-

schwerden sind häufig die Folge. Wirksame Hilfe kommt aus der Apotheke: Taumea (rezeptfrei).

Natürliche Hilfe bei Schwindelbeschwerden

Wissenschaftler entwickelten einen speziellen Dual-

Komplex, der bei Schwindelbeschwerden helfen kann. Dieser Dual-Komplex ist ein natürliches Arzneimittel Taumea enthalten. Er setzt sich zusammen aus den beiden Arzneistoffen Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Gemäß dem Arzneimittelbild kann Anamirta cocculus das Schwindelgefühl lindern. Gelsemium sempervirens kann laut Arzneimittelbild Begleiterscheinungen wie Kopfschmerzen mildern. Das Ergebnis: Die Schwindelbeschwerden werden effektiv bekämpft. Taumea ist zudem gut verträglich, Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Die Vorteile von Taumea auf einen Blick:
 Taumea Tropfen werden leicht absorbiert und direkt über die Schleimhäute im Mund aufgenommen. So können positive Effekte bereits zeitnah nach der Einnahme verzeichnet werden. Neben- und Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Nur mit dem speziellen Dual-Komplex in Taumea werden sowohl Schwindelbeschwerden als auch deren Begleiterscheinungen wirksam bekämpft.

Für Ihren Apotheker:
Taumea
 (PZN 07241184)



„Für mich das Beste gegen Schwindel“ (Gerda P.)

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
 TAUMEA, Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dil. D4, Gelsemium sempervirens Dil. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

ANZEIGE

Nr. 1
 Arznetropfen bei Schwindelbeschwerden*

TAUMEA
 Homöopathisches Arzneimittel zur Besserung der Beschwerden bei Schwindel

✓ Gut verträglich
 ✓ Keine bekannten Nebenwirkungen

*Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health MAT 04/2019

Gesichtsrötungen

Experten entwickeln Spezialcreme mit 3-fach-Effekt

Etwa vier Millionen Deutsche leiden unter dauerhaften Rötungen auf Wangen und Nase. Eine Spezialcreme mit einzigartigem 3-fach-Effekt lässt Betroffene aufatmen.

Wie Gesichtsrötungen entstehen

Unschöne Hautrötungen auf Nase und Wangen sind meist kosmetischer Natur, können jedoch die Lebensqualität der Betroffenen stark beeinträchtigen. Falsche Pflege, Veranlagung oder UV-Strahlung: All das kann dazu beitragen, dass die Äderchen im Gesicht stärker durchblutet werden und rötlich durch die Haut schimmern. Mit zunehmendem Alter wird die Haut zudem dünner, die Gefäße dadurch noch sichtbarer. Was tun? Effektive Hilfe kommt aus der Dermo-Kosmetik:



Experten haben eine Spezialcreme namens Deruba (Apotheke) entwickelt.

Spezialcreme mit 3-fach-Effekt

Deruba verspricht mit einem einzigartigen 3-fach-Effekt Hoffnung. **Sofort-Effekt:** Die mikroverkapselten Pigmente in Deruba geben direkt bei Hautkontakt feinste Farbpigmente frei, die Rötungen sofort kaschieren. **Langzeit-Effekt:** Die Formulierung mit dem Aktivstoff α-Bisabolol wirkt hautberuhigend und reduziert Hautrötungen

sichtbar. **Schutz-Effekt:** Die speziell entwickelte Lichtschutzfilter-Kombination blockt bis zu 98% der gefährlichen UVB-Strahlung und einen Großteil der UVA-Strahlung. So wird der Entstehung neuer Gesichtsrötungen entgegengewirkt.

Das sagt Derma-Experte Dr. Müller:

„Die Spezialcreme wirkt bei Rötungen sofort und längerfristig. Ich bin von Deruba begeistert.“

Abbildungen Betroffenen nachempfunden • www.deruba.de

Makellos schön im Sommer!

- ✓ Kaschiert sofort
- ✓ Mildert längerfristig
- ✓ Beugt vor mit LSF 50+

Für Ihren Apotheker:
Deruba
 (PZN 11008068)

Verstopfung? Träge Verdauung? Blähbauch?

Dieses Medizinprodukt bringt den Darm wieder in Schwung

Millionen Deutsche leiden unter einer trägen Verdauung oder Verstopfung. Was viele Betroffene noch nicht wissen: Ein Medizinprodukt aus der Apotheke bringt den Darm auf natürliche Weise wieder in Schwung und lässt einen Blähbauch verschwinden.

Der Darm leistet viel für uns, auch wenn wir im Alltag wenig davon mitbekommen. Bei Stress, einer ballaststoffarmen Ernährung oder mit zunehmendem Alter nimmt die Darmaktivität jedoch ab. Die Folge: Der Transport der Nahrung im Darm gerät ins Stocken – die Verdauung wird träge, dies führt häufig zu Verstopfung. Dadurch stauen sich oft auch



Gase im Darm an, die zu einem Blähbauch führen. Doch es gibt eine gute Nachricht: Ein innovatives Medizinprodukt (Kijimea Regularis) bringt die Darmaktivität auf natürliche Weise wieder in Schwung und lässt den unangenehmen Blähbauch verschwinden.

Die Verdauung auf clevere Weise aktivieren

Was Kijimea Regularis so einzigartig macht: Es enthält Fasern natürlichen Ursprungs, die im Darm aufquellen und die Darmmuskulatur sanft dehnen. Sie erhält dadurch den Impuls, sich wieder normal zu bewegen und die Nahrung im Darm weiterzu-

transportieren. Die Verdauung kommt auf natürliche Weise wieder in Schwung und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig. Zusätzlich reduziert Kijimea Regularis die Gase im Darm. Der Blähbauch verschwindet. Fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach Kijimea Regularis.

Abbildungen Betroffenen nachempfunden • www.kijimea-regularis.de



Kijimea Regularis hilft bei Verstopfung, träger Verdauung und einem Blähbauch – einfach einrühren und trinken

Kijimea Regularis auf einen Blick:

- ✓ Der Darm kommt auf natürliche Weise wieder in Schwung
- ✓ Die Verstopfung wird sanft und effektiv gelöst
- ✓ Der Blähbauch verschwindet

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Regularis
 (PZN 13880244)

Hämorrhoiden von innen bekämpfen – mit Lindaven

Die Arznetropfen mit speziellem 5-fach-Komplex werden einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen und sind damit praktisch und diskret in der Anwendung. Die Wirkstoffkombination in Lindaven kann lästige Symptome wie Brennen oder Juckreiz bekämpfen und Entzündungen, die bei Hämorrhoidal-leiden häufig vorliegen, hemmen.



Natürlich wirksam von innen



NEU

Für Ihren Apotheker:
Lindaven
 (PZN 14264889)

ferienspaß beim kinderferienprogramm

Mit DRK „Erste Hilfe“ geübt Fahrräder reparieren



Besuch vom DRK-Ortsverein Schneverdingen erhielten die Kinder der Ferienbetreuung im Mehrgenerationenhaus Schneverdingen. Vier Jugendliche der Ortsgruppe gestalteten für die insgesamt 17 Kinder einen Vormittag zum Thema „Erste Hilfe“. Sie erklärten das richtige Verhalten bei einem Unfall und übten mit jedem Kind Erste-Hilfe-Maßnahmen wie stabile Seitenlage und Verbandanlegen. Bei schönstem Sommerwetter verteilten sich die Gruppen zum Üben mit Decken und Verbandkoffern im Garten. Zum Abschluß stellten die Rot-Kreuzler den Rettungswagen vor und zeigten Geräte wie das EKG in Funktion. Für den spannenden Vormittag bedankten sich die Ferienbetreuungs-Kinder und das Betreuungsteam mit lautem Applaus und einem Geschenk bei den Jugendlichen.

Foto: MGH

„Fahrradreparatur - wie geht das?“ war das Thema einer Ferienpaß-Aktion in Faßberg. Die Jungen und Mädchen waren mit voller Konzentration bei der Sache, als zunächst der Fahrradcheck auf dem Plan stand: Eines der Kinder trug die Checkliste vor, von Licht über Bremsen bis hin zu Reflektoren. Ein anderes Kind prüfte unter Anleitung, ob tatsächlich alles funktionierte und das Rad verkehrstauglich war. War dies nicht der Fall, so lernten die Mädchen und Jungen, wie sie die Fehler selbst reparieren können. Ein defekter Tacho aber ließ Besitzer und Experten verzweifeln. Als Höhepunkt der Reparaturwerkstatt konnten die Teilnehmer einen Fahrradreifen zunächst selbst beschädigen, um das Loch dann eigenhändig zu flicken - mit allem, was dazu gehört. Die 14 Kinder, die bei der Aktion dabei waren, wissen nun, wie sie sich bei einem „Platten“ behelfen - und wie schwierig es ist, den Mantel mit Schlauch wieder aufzuziehen. Zur Belohnung gab es schließlich Schoko-Muffins und Obstsalat. Und zum Abschluß erhielten alle kleinen Fahrradreparateure und Fahrradreparateurinnen von der stellvertretenden Bürgermeisterin Angelika Cremer ein entsprechendes Zertifikat.

Foto: Göbel



Ausflug in den Heide-Park



Bei strahlendem Sonnenschein unternahm der Brochdorfer Schützennachwuchs einen Ausflug in den Heide-Park nach Soltau. Neun Kinder und drei Betreuer machten sich gleich morgens auf den Weg - ausgerüstet mit einem Bollerwagen voller Snacks und Getränke, die der Verein der Gruppe gesponsert hatte. Insgesamt zeigten sich die Kinder sehr mutig und nutzten viele der Fahrgeschäfte. Und nach der „Topilaula-Schlacht“ und der „Krake“ waren sogar auch die Wechselklamotten naß.

Zauber- und Jonglierkünste



Zum „Jongliertheater Hironimus“ waren die Kinder der Gemeinde Faßberg im Rahmen der diesjährigen Ferienpaßangebote eingeladen: Mehr als 40 Mädchen und Jungen bestaunten in der Sporthalle der Lerchenschule die Tricks des Künstlers Georg Morgenthal, der die kleinen Zuschauer mit seinen Zauber- und Jonglierkünsten in seinen Bann zog und das Publikum in seine Vorführung mit einbezog.

Foto: Gemeinde Faßberg

Spiel- und Entdeckertour



Bereits zum sechsten Mal lud die Bürgerstiftung Munster als Ferienpaßaktion zur „Spiel- und Entdeckertour“ ein. Ziel war wieder das Haus Fangbeutel in Lopau, wo für drei Tage ein Zeltlager aufgebaut wurde. Zwölf Kinder sowie die jugendlichen und erwachsenen Betreuungskräfte machten sich mit dem Fahrrad auf dem Weg. Die vier Jungen und acht Mädchen im Alter von acht bis zwölf Jahren trafen sich auf dem Munsteraner Friedrich-Heinrich-Platz. Nach der technischen Überprüfung der Fahrräder wurde das Gepäck in das Begleitfahrzeug verladen und die Radler starteten bei strahlend blauem Himmel. Am Haus Fangbeutel in Lopau angekommen, wurden zunächst das Gebäude und die Umgebung des Hauses erkundet, bevor die mit Unterstützung der Feuerwehr Munster aufgebauten Zelte bezogen wurden. Für die nächsten Tage hatte die Bürgerstiftung ein buntes Programm vorbereitet, mit Lagerfeuer, Besichtigung des Forstamtes, Abkühlung im Wasser, Nachtwanderung sowie Spielen und Toben. Zufrieden und in bester Stimmung bewältigten die Kinder schließlich auch die Rückfahrt ohne Probleme.

37 neue „Zukunftsretter“



Drei Tage Spiel, Spaß und jede Menge Informationen und Wissenswertes über die „Erste Hilfe“ haben 37 Kinder im Alter von sechs bis vierzehn Jahren während des Ferienprogrammes der Johanniter-Jugend der Johanniter-Unfall-Hilfe im Ortsverband Aller-Leine erlebt. Gleich am ersten Tag wurden die zahlreichen verschiedenen Verbandsarten gelernt und trainiert und die stabile Seitenlage geübt. Die Kinder haben in den drei Tagen die einzelnen Module der Ersten Hilfe kennengelernt und können sich nun „Zukunftsretter“ nennen. Ein Blick in die Fahrzeughalle und in die unterschiedlichen Rettungstransportwagen (RTW), den Mannschaftstransportwagen (MTW), den Gerätewagen (GW) sowie den Einsatzleitwagen (ELW) stand ebenfalls auf dem Programm. Insgesamt sechs ehrenamtliche Mitglieder der Johanniter-Jugend und des Ortsverbandes der Johanniter-Unfall-Hilfe standen den Kindern für alle Fragen zur Verfügung und hatten selbst viel Spaß dabei, ihr Wissen an die interessierten Teilnehmer weiterzugeben.

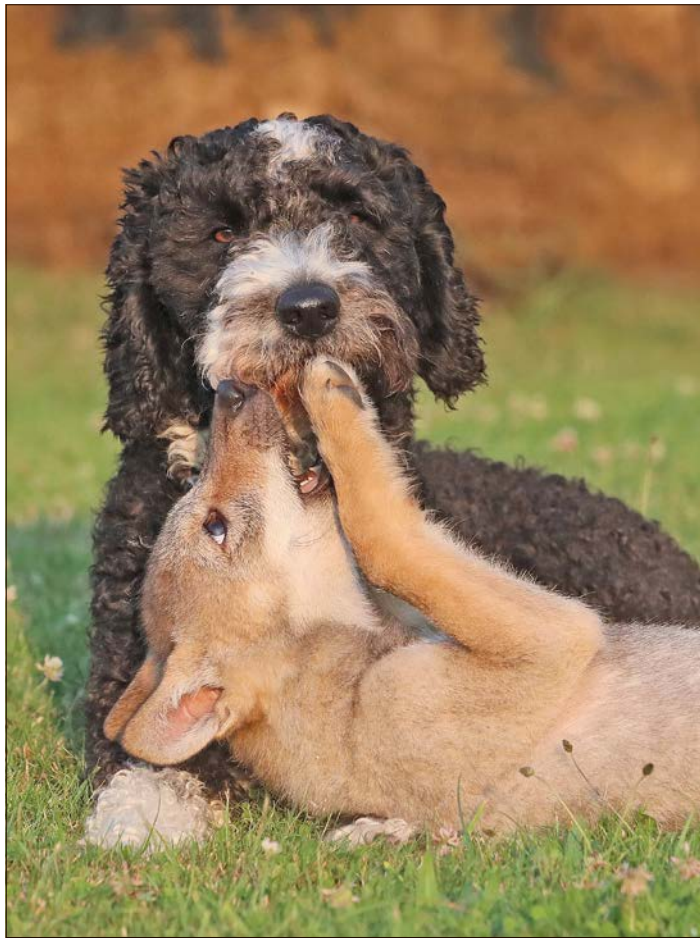
Foto: JUH/N. Jaruschewski

Findelkind jetzt im Wildpark

Kleine wilde Wölfin aus Sachsen hat neue Heimat gefunden

NINDORF-HANSTEDT. Der weibliche Wolfswelpe, der am Pfingstmontag in einem Waldgebiet zwischen Bautzen und Dresden gefunden worden war, hat überlebt. Als die Kleine in die Auffangstation des Naturschutz-Tierparks Görlitz gebracht wurde, wog sie 1.100 Gramm und war drei bis vier Wochen alt - was bedeutet, daß sie kurz vor dem Verhungern war. Da auch intensive Beobachtung keine ausreichenden Anhaltspunkte für das Rückzugsgebiet der Eltern sowie weiterer Geschwister der kleinen Wölfin lieferten, war eine Rückführung der kleinen Wölfin in ihr Rudel nicht möglich. Nun hat sie eine neue Heimat im Wildpark Lüneburger Heide in Nindorf-Hanstedt gefunden, wo sie noch hinter den Kulissen von Wolfsexpertin Tanja Askani betreut wird. Seit sie gefunden wurde, hat sie schon fast 4.000 Gramm zugenommen - das Leben in der Lüneburger Heide scheint der kleinen Wölfin gut zu tun.

„Die Prägungsphase bei Wolfswelpen verläuft zwischen der zweiten und vierten Lebenswoche. Diese Zeit hat die kleine Fähe wahrscheinlich noch mit ihrer Wolfsfamilie verbracht. Die nicht weniger wichtige Sozialisierungsphase beginnt mit der vierten Lebenswoche und ist mit acht Wochen beendet“, so Tanja Askani. „Bevor der Welpe vom Wildpark Lüneburger Heide aufgenommen wurde, lebte die kleine Wölfin seit ihrem Auffinden alleine in einer Auffangstation. Sie sollte keinen Kontakt zu Menschen haben, da ja noch die Absicht bestand, sie wieder in ihre Familie zu integrieren. Das macht es für uns jetzt nicht einfacher, die Kleine muß noch viel lernen.“



Spielen mit Hündin Vega ist zur Zeit die liebste Beschäftigung für den Wolfswelpen.

Foto: Wildpark Lüneburger Heide / Tanja Askani

Die kleine Wölfin ist sehr wachsam, reagiert blitzschnell auf fremde Geräusche und Eindrücke, so wie es bei einem wilden Wölfinchen zu erwarten ist. Sie ist aber - so wie alle Jungtiere - sehr neugierig, verspielt und intelligent. Behutsam wird sie mit neu-

en Reizen bekannt gemacht, die es im Wald für Wolfswelpen so nicht gibt. Zurzeit hilft dem kleinen Wildfang die wolfserfahrene Hündin Vega. Sie vermittelt dem Welpen Sicherheit, Geborgenheit und hilft der Mini-Wölfin dabei, sich einzuleben.

Sommerkirche

OERREL. Am kommenden Sonntag, den 4. August, startet um 10 Uhr die Munsteraner Sommerkirche an einem besonderen Ort: Unter dem Motto „Freiräume im Leben“ feiert die Kirchengemeinde Munster gemeinsam mit Pastor Sascha Joseph Barth den Gottesdienst in der Turnhalle in Oerrel.

Weinfest

MUNSTER. Zum Weinfest lädt der CMS-Pflegewohnstift Munster Bewohner und Angehörige sowie Weinfreunde aus der Örtzstadt und Umgebung ein: Am kommenden Samstag, dem 3. August, wird läuft die Veranstaltung von 18.30 bis etwa 20.30 Uhr im Außenbereich oder im Bistro der Munsteraner Einrichtung, Am Hanloh 34. Das Duo „Sixty Emotion“ wird mit bekannten Schlagern und Unterhaltungsmusik den Abend begleiten. Neben einer Auswahl an unterschiedlichen Weinen werden kleine Leckereien angeboten.

Flohmarkt I

UELZEN. Am Samstag, dem 3. August, startet um 8 Uhr auf dem Messegelände in Uelzen ein Großflohmarkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Aufbau beginnt um 6 Uhr. Infos unter Ruf (05804) 970797 und unter www.flohmarkt-siko.de.

Flohmarkt II

SCHNEVERDINGEN. Ein großer Flohmarkt steht am Sonntag, dem 4. August, in Schneverdingen auf dem Plan: Auf dem Parkplatz des „familia“-Warenhauses können Besucher stöbern und feilschen. Für Anmeldungen und weitere Infos wenden sich Interessierte an die Agentur Apel unter der Telefonnummer (05195) 972354.

kraftfahrzeugmarkt

Der Sommer kommt bestimmt...

THULE -Fahrradträger für die Anhängerkupplung



Autoservice-Munster

Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt

Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster

Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9

info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

AUTOFIT

Plötzliches Bremsversagen

Plötzliches Bremsversagen ist ein Horrorszenario für jeden Autofahrer. Doch wie verhält er sich richtig, ohne sich und andere in Gefahr zu bringen? Warnblinkanlage einschalten: Zunächst die Warnblinkanlage einschalten und gegebenenfalls die Hupe betätigen, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen. Runterschalten und Handbremse ziehen: Fällt die Fußbremse aus, haben Autofahrer immer noch die Motor- und die Handbremse, um ihr Auto anzuhalten. Behutsam vorgehen, um nicht ins Schleudern zu geraten. Bremsdruck aufbauen: Auf längeren Gefällestrecken führt permanentes Bremsen dazu, dass sich die Bremsflüssigkeit überhitzt und nicht mehr komprimieren lässt. Mehrmaliges schnelles „Nachpumpen“ hilft mitunter, wieder genügend Bremsdruck aufzubauen. „Blechbremse“ einset-

zen: Als letzte Möglichkeit die Umgebung nutzen, um das Fahrzeug zum Stehen zu bringen. Vorbeugen: In den meisten Fällen ist Bremsversagen auf defekte Bremsleitungen oder zu alte Bremsflüssigkeit zurückzuführen. Regelmäßige Wartung bietet den wirksamsten Schutz.



Bremsversagen auf einer abschüssigen Straße ist ein Horrorszenario für jeden Autofahrer. Foto: Kiss Tamás

stellenmarkt

FRÜH MORGENS
GELD VERDIENEN



EINFACH MEHR
TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung
Mitarbeiter in
Wolterdingen, Bispingen und Schülern

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter
Mitarbeiter in
Schneverdingen



Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei
Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Für unseren Kunden in 29633 **Munster** suchen wir ab sofort für die Urlaubs- und Krankheitsvertretung als **Springerkraft (m/w/d)** eine **zuverlässige Reinigungskraft**. Arbeitszeiten sind am Vormittag, von Mo.-Fr. Vergütung im Rahmen einer Mini-job-Anstellung. Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Lidiya Herrmann lidiya.herrmann@kluhe.de Telefon 040 209471-20

küh
CLINIC SERVICE

Einfach mehr
Taschengeld

Wir suchen in **Soltau, Schneverdingen und Munster**

Mitarbeiter/innen im Zustelldienst

Außerdem suchen wir im **gesamten Verbreitungsgebiet**
Urlaubsvertretungen

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.

Bewerben können Sie sich telefonisch bei
Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

heide kurier

IHR WERBEPARTNER IM
NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Wege gehen.
**LEBENSRAUM
DIAKONIE e.v.**

Für unsere Beratungsstelle in Soltau suchen wir Menschen mit dem Wunsch nach einer sinnvollen Aufgabe. Übernehmen Sie 14-tägig mittwochs und freitags für jeweils ca. 4 Std. ein

Ehrenamt im Fahrdienst

Sie fahren unsere Klient*innen oder erledigen Besorgungsfahrten. Zur ersten Kontaktaufnahme erreichen Sie unseren langjährigen Mitarbeiter Manfred Kröger unter manfred.kroeger@lebensraum-diakonie.de oder unter Telefon 05191 15875. Wir freuen uns auf Sie!

www.lebensraum-diakonie.de

GESUCHT:

KATTHAGEN

Mitarbeiter/in für die Verlegung/Einblasen von Glasfaserkabeln

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen, das langjährig erfolgreich im Bereich der Verlegung und Montage von Glasfaserkabeln und der dazugehörigen Rohranlagen im gesamten norddeutschen Raum tätig ist.

Für die Verstärkung unserer Kabeleinblasteamts suchen wir Mitarbeiter/innen zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihr Profil:

- Sie arbeiten gern im Team
- Sie haben technisches Verständnis
- Sie sind Inhaber eines Führerscheins Klasse BE
- Erfahrung im Tiefbau wäre vorteilhaft

Das erwartet Sie bei uns:

- unbefristeter Arbeitsplatz in Vollzeit
- attraktive Vergütung
- moderne Technik
- kollegiales Team
- wertschätzender Umgang

Wenn Sie gern im Team aber dennoch eigenverantwortlich und selbstständig arbeiten möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ansprechpartner:

Frau Birgit Katthagen
Katthagen GmbH
Vorwerk-Bogen 7 · 21255 Tostedt
E-Mail: birgit.katthagen@katthagen.com
Telefon 04182 80671-20 oder 0172 1589945

heide kurier am Mittwoch
& am Sonntag

Die Kombination
des Erfolges!

private kleinanzeigen

tiermarkt

Freie Pferdeboxen, Reithalle, Heufütterung, tägl. misten, Ausreitgelände, große Boxen mit Fenster, nette Stallgemeinschaft, für Freizeitreiter **0172 1833597**

Wellensittiche, nestjung, Stck. 10.-, Brieftauben, Stck. 2,50 Euro, Taubenfutter, 25 kg, 10,50 Euro **05193 2345**

Suche Offenstall für meine Stute, 12 Jahre, Stckm. 158 cm, gerne bei Mithilfe im Stall. **0170 4452523, AB**

Ostseenä. Lehnsahn, Zi. m. Frühst., Weißenh. Str., Heiligenh., Dahme, Kellenhusen, Holst. Schweiz, 30 km vor Insel Fehmarn, beh. Freib. im Ort, Parkmögl., k. Kurtaxe **04363 1804**

Andalusien Costa del Sol Torrox Costa Laguna Beach schöne FeWo, 2 Pers. VS/M/A 22.- HS M/S 33.- NS 0/N 22.- Überwintern D/F 15.-/Tag Endr. 70.-, ab Aug. frei **05192 887488**

Ferienwohnung Harz/Altenau, gemütlich und neu renoviert, Balkon, Fahrstuhl, Fahrrad-/Skikeller, WLAN **0176 43840747 oder 04722 910420**

sonstiges

Sommerfest und Flohmarkt beim Wietzendorfer WunderWerk, Kampstr. 4. Am 18.8.19, 13-18 Uhr. Wir haben noch Plätze frei. Anmelden: **0170 7763931**

Wer braucht meine Hilfe? Biete meine Betreuung für Ihren Hund ganztägig, sowie auch für die Urlaubszeiten! Führerschein ist vorhanden! **0157 39321824**

25 Umzugskartons und ein Standlüfter (3 Stufen) kostenlos abzugeben. **05193 9661307**

Dank an die Nachbarschaft für die Unterstützung, die Hilfsangebote und guten Ratschläge! **E. Kühne**

12 Weinbrandgläser, 12 Sherrygläser, Marke Nachtm., Preis VHS **05193 2391**

Eckgarnitur 2x 3-Sitzer + 2 Sessel + Tisch abzugeben, Seniorenbett, Eiche hell, 1 x 2 m, mit Lattenrost und Nachtschrank, VB 90.- **05195 405056**

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel wird kostenlos abgeholt Raum Schneverdingen, Fintel **0160 8052488**

Flohmarkt mit Musik und Speisen am 11.08.2019 rund ums Blue Bird in der Gartenstraße 1 in Schneverdingen. Noch sind Plätze frei. Bei Interesse **0152 37652161**

Palettenholz zu verschenken an Selbstabholer. **05195 5268**

dienstleistungen

Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/ Bilderrahmen, Telefon **05191 9313120** oder **0160 90858942**

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert Einlagerungen u.a. Dienstleistungen. www.haushaltsaufloesungen-soltau.de Info: Fa. Kilian ☎ **05191 967191**

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de **Tel. 051 95 - 96 0991**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorgung. - Stubben fräsen - Holz häckseln bis 60 cm Ø - Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse) **Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53**

Arbeiten rund ums Haus von A-Z Pflastern, Malern, Garten etc. schnell, flexibel, preisgünstig **Telefon 0152 10614544**

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Positive Auswirkungen

Klingbeil informiert sich über Sprachförderung

WIETZENDORF. Der evangelische St.-Jakobi-Kindergarten in Wietzendorf wird seit Februar 2017 als Sprach-Kita vom Bund mit einer Summe von knapp 100.000 Euro gefördert. Der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil war nun in Wietzendorf zu Besuch, um sich über die Sprachförderung zu informieren.

Aktuell besuchen diesen Kindergarten etwa 100 Mädchen und Jungen. Betreut werden sie in vier Gruppen, darunter auch eine Ganztagsgruppe. „Durch die Förderung des Bundes, aber auch durch die Förderung des Landkreises können wir in unserer Arbeit im Kindergarten gerade auf die Sprachbildung einen Schwerpunkt legen“, berichtete Leiterin Cornelia Holzgrefe dem Bundestagsabgeordneten. Durch die zusätzlichen Mittel können die Kinder individuelle Hilfe bei der Sprachbildung bekommen.

Die Kita habe mit der Teilnahme am Förderprogramm mit dem Schwerpunkt Sprache viele gute Erfahrungen gemacht hat, berichtete Holzgrefe - auch wenn das Bewerbungsverfahren aufwendig sei.

Seit Anfang 2016 unterstützt das Bundesfamilienministerium Kindergärten und Kitas mit dem Bundesprogramm Sprach-Kitas. Deutschlandweit wird dadurch die Schaffung von mehr als 7.000 zusätzlichen Fachkräftenstellen in Kitas ermöglicht, um sich speziell um die



Lars Klingbeil und Cornelia Holzgrefe. Foto: Sandra Krafft/Team Klingbeil

sprachliche Entwicklung der Kinder kümmern zu können.

Bei dem Gespräch in Wietzendorf, meinte Klingbeil, sei aber auch deutlich geworden, daß sich die Kindergärten und Kitas generell Sorgen um Fachkräfte machen. „Wir brauchen mehr gutausgebildete Erzieherinnen und Erzieher“, so Holzgrefe. Dazu wies Klingbeil darauf hin, daß gerade hierzu ein weiteres Förderprogramm des Bundesfamilienministerium anlaufe: „Dabei geht es darum, neuen Nachwuchs zu gewinnen und aus-

gebildeten Fachkräften mit Berufserfahrung mehr berufliche Perspektiven zu bieten.“

Die Rückmeldung aus Wietzendorf will Klingbeil direkt an Bundesfamilienministerin Franziska Giffey weitergeben. „Das Programm hat hier Positives bewirkt“, so der Bundestagsabgeordnete. Und am Bewerbungsverfahren für das Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive“ nehme die Wietzendorfer Kita nun auch teil. Die Bewerbung dafür sei bereits eingereicht.

sie & er

An die s. hübsche Frau. Wir haben uns am Mo. bei Dr. Kurz und später bei Rossmann getroffen. Ich möchte dich wieder sehen. WhatsApp **0152 26413388**

69jähr. junggebliebener Mann sucht eine Bekanntschaft für eine harmonische Beziehung. Sie sollte natürl., treu und Nichtraucherin sein. **0175 5976776**

Möchte für Wochenende zum Zeit vertreiben + Schmusen einen echten aufgewachsenen Munsteraner mit tariflichem Einkommen im Alter zw. 58-62 J. kennenlernen **05192 887186**

urlaub

Nordseeküste bei Büsum/St. Peter-Ording, gepfl. Fewo sep. Eingänge, 1-4 Pers., 75 qm, Terr., gr. Spielwiese, Schaukel, Sandkasten usw. **04837 330**

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste

Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**

Qualifizierter Krankentransport

Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle..... **05191 19222**

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH

Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau..... **05191 6020**
 Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... **05161 6020**

Augenärztlicher Notdienst

Sonnabend, Sonntag und Feiertage
 10.00 bis 16.00 Uhr..... **04131 6722333**

Zahnärztlicher Notdienst

von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
 3.8. und 4.8.2019
 ZA Henning Thorey, Feldstraße 24, Soltau..... **05191 2466**

HNO-fachärztlicher Notdienst

zu erfragen über
 Praxis Dr. Müller-Kortkamp..... **05191 986000**

Tierärztlicher Notdienst

Altkreis Soltau
 von Samstag, 3.8.2019, 14.00 Uhr bis Montag, 5.8.2019, 7.00 Uhr:
 Dr. Friedrich Terjung, Schneverdingen (Klein- und Großtiere, Pferde)..... **05193 972912**
 Dr. Dagmar Röders, Soltau (Kleintiere)..... **05191 13706**
 Dr. Julika Kamradt, Steinbeck (Kleintiere)..... **05194 4179295**

Apotheken-Notdienst vom 3.8. bis 9.8.2019

Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
 Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
 Sa., 3.8. Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 **05191 2281**
 So., 4.8. Bären-Apotheke, Neuenkirchen, Hauptstraße 25..... **05195 5055 u. 324**
 Mo., 5.8. Löns-Apotheke, Bispingen, Hauptstraße 5 **05194 6811**
 Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1..... **04265 94050**
 Di., 6.8. Mühlen-Apotheke, Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 **05192 6611**
 Mi., 7.8. Sonnen-Apotheke, Breloher Straße 49, Munster.. **05192 2521**
 Do., 8.8. Bahnhof-Apotheke, Schneverdingen, Bahnhofstraße 35..... **05193 52453**
 Fr., 9.8. Heide-Apotheke, Schneverdingen, Schulstraße 2..... **05193 1243**
Zusatzdienst Soltau: Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr
 Sa., 17.00-18.30 Uhr, So. 10.30-12.30 Uhr und 17.00-18.30 Uhr.
 So., 4.8. Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 **05191 2281**
Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf:
 3.8. und 9.8.2019
 Eichhorn-Apotheke, Faßberg, Lange Reihe 6 **05055 404**

Skat im Freien

SCHNEVERDINGEN. Sein elftes Open-air-Preisskattturnier muß der Skatclub „Null-Ouvert“ Schneverdingen an einen anderen Veranstaltungsort verlegen. Das Turnier steht deshalb am kommenden Samstag, dem 3. August, um 14 Uhr vor dem Partnerlokal „Biergarten am Rathaus“ in Schneverdingen, Marktstraße 4 / Rathausparkplatz, auf dem Programm. Gespielt werden 2x36 Spiele nach den Regeln des Deutschen Skatverbandes. Es wird Startgeld erhoben. Zu gewinnen sind diverse Geldpreise, der Gewinner erhält einen Pokal. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Frauentreff

MUNSTER. Zur Frühstücksrunde im „Rosenberger's Eck“ in Munster lädt der Frauentreff Munster für Donnerstag, den 1. August, um 9.30 Uhr ein. Gäste sind nach vorheriger Anmeldung bei Doris Elsner, Telefon (0519) 5342, willkommen. Weiterhin feiert der Frauentreff am Donnerstag, dem 8. August, sein Sommerfest auf dem Ollershof. Es beginnt um 16 Uhr. Es wird eine Überraschungsdarbietung geben, und es gibt Leckeres vom Grill. Teller und Besteck müssen mitgebracht werden. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen nimmt bis zum 2. August ebenfalls Doris Elsner entgegen.

veranstaltungen

Wo ist was los?

★ **Flohmarkt** ★
Sonntag, 4. August 2019
 Schneverdingen · Familia-Markt
 Anm./Info Agt. Apel **05195 - 972354**

FLOHMARKT
 UELZENS GRÖSSTER FLOHMARKT!
Sa. 3.8. UELZEN
 Messegelände, ohne Anmeldung
So. 11.8. BÜCHEN
 Schützenplatz, ohne Anmeldung
 Info & Termine: **0171 7710751**
 Internet: www.flohmarkt-siko.de

FLOHMARKT
Sa. 3.8. Tostedt
 Schützenplatz, 9 bis 15 Uhr
www.hansen-veranstaltungen.de
Info-Tel. 04171 71120

familienanzeigen

Meine Kräfte sind zu Ende,
 nimm mich, Herr, in deine Hände.

Edith Meißner
 *07.02.1934 † 20.07.2019

In Dankbarkeit für viele schöne gemeinsame Jahre nehmen wir Abschied.

Veronika und Detlef
 Hans und Angela
 Burkhard und Deana
 Peter und Claudia
 und alle Angehörigen

Trauerhaus: Familie Villbrandt, Söhlstr. 14, 29633 Munster
 Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den 02. August 2019 um 10.00 Uhr, in der Kapelle des Waldfriedhofs in Munster statt.

5 Jahre LICHTSPIEL

Schneverdingen

AUGUST 2019 6.- €/erm. 5.- €

Erwachsenen-Programm (immer 19 Uhr, soweit keine anderen Angaben)

Samstag 03.08. Edie - Für Träume ist es nie zu spät
 Drama · GB 2017 · Regie: Simon Hunter · 102 Minuten · FSK o. A.

Samstag 10.08. Nur eine Frau
 Drama · Deutschland 2018 · Regie: Sherry Hormann
 97 Minuten · FSK ab 12 Jahren

Kinder-Programm (immer 15 Uhr) 4.- €

Sonntag 04.08. TKKG
 Abenteuer · Deutschland 2019 · Regie: Robert Thalheim
 96 Minuten · FSK ab 6 Jahren

Weitere Infos zu den Filmen finden Sie unter lichtspiel-schneverdingen.de

Anmerkung: Seh- und hörberhinderte Kinobesucher*innen haben bei den mit GRETA gekennzeichneten Filmen die Möglichkeit, mit ihrem Smartphone die Apps Greta & Starks als Hilfsmittel zu nutzen.

45 JAHRE

Gültig bis
03.08.2019
KW31

famila

besser als gut!

ALLES FÜR

5€



Rindergulasch
aus der Keule
bestes Fleisch,
garantiert zart
(1 kg = 10,00 €)

5€
500 g



Rinderrouladen
in Scheiben oder
Rinderbraten
nur aus der
Keule geschnitten
(1 kg = 10,00 €)

5€
500 g



Grillnackchen
in Scheiben,
verschieden mariniert

5€
1 kg



Billiger ist keiner!

**TiP
H-Milch**
1,5% Fett, 1 Liter
(1 Liter = 0,50 €)

5€
10 Packungen



**Dr. Oetker
Ristorante Pizza,**
Flammkuchen oder Piccola
verschiedene Sorten, gefroren
235–410 g (100 g = 0,41–0,71 €)

statt 8,07 €
5€
3 Packungen



**Dr. Oetker
Bistro-Baguette**
verschiedene Sorten
gefroren, 250 g
(100 g = 0,50 €)

statt 7,56 €
5€
4 Packungen



Knorr Fix
verschiedene Sorten
28–100 g
(100 g = 0,50–1,79 €)

statt 8,90 €
5€
10 Beutel



**Buitoni
italienische Pasta**
verschiedene Sorten
500 g
(1 kg = 1,25 €)

statt 11,92 €
5€
8 Packungen



**Ferrero
Kinder Schokolade** oder
Yogurette Erdbeere
125 g (100 g = 0,80 €)

statt 6,95 €
5€
5 Tafeln



**Boris Jelzin
Vodka**
37,5% vol.
0,7 Liter
(1 Liter = 7,14 €)

statt 6,99 €
5€
1 Flasche



aus Norddeutschland
**Nordquell
Mineralwasser**
verschiedene Sorten
12 PET-Flaschen à 1 Liter
(1 Liter = 0,21 €)
zzgl. 9,00 € Pfand

statt 6,98 €
5€
2 Kisten



**Spee
Megaperls, Gel, Duo-Caps**
oder **Weißer Riese
Megaperls, Gel**
verschiedene Sorten
16–20 WL (1 WL = 0,13–0,16 €)

statt 7,98 €
5€
2 Packungen/
Flaschen

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Rotenburg | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg

Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Hoya | Langenhagen | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. famila-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7–13 | 24116 Kiel | www.famila-nordost.de